

# Studium am Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

Informationen für Studieninteressierte

ZENTRUM FÜR INFORMATION UND BERATUNG (ZIB)



<b>Postzustellung:</b>	<b>Besucheradresse:</b>
Karlsruher Institut für Technologie (KIT) Campus Süd  76131 Karlsruhe	Karlsruher Institut für Technologie (KIT) Campus Süd Kaiserstraße 12 76131 Karlsruhe

Internet: [www.kit.edu](http://www.kit.edu)

## Impressum

zib -Information „Studium am Karlsruher Institut für Technologie (KIT)“

Stand: Oktober 2018. Die zib-Informationen werden in der Regel jährlich überarbeitet. Die aktuelle Fassung ist jeweils im Internet unter [www.sle.kit.edu/vorstudium/informationsbroschueren.php](http://www.sle.kit.edu/vorstudium/informationsbroschueren.php) als PDF-Datei abrufbar.

Redaktion: Karin Schmurr, zib

Copyright: Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit Genehmigung



# Inhaltsverzeichnis

1	Das Karlsruher Institut für Technologie (KIT).....	1
1.1	Was ist das KIT? .....	1
1.2	Geschichte der Universität .....	1
1.3	Aufbau des Universitätsbereiches .....	2
2	Das Studienangebot des KIT.....	3
2.1	Grundständige Studiengänge.....	3
2.2	Englischsprachige Studiengänge .....	11
3	Auslandsaufenthalte.....	13
3.1	Doppelabschluss-Programme: studieren an zwei Hochschulen.....	13
3.2	Auslandssemester.....	13
3.3	Auslandspraktikum .....	14
4	Fächerübergreifende Angebote.....	15
4.1	Begleitstudium am ZAK.....	15
4.2	Fachübergreifende Schlüsselqualifikationen am House of Competence (HoC) .	15
4.3	Sprachen lernen.....	15
4.4	Studium Generale .....	15
4.5	Hochschulsport .....	16
4.6	Hochschulgruppen - Kultur und Soziales.....	16
5	Der Weg zum Studium .....	17
5.1	Zulassungsbeschränkung ja oder nein? .....	17
5.2	Bewerbung am KIT.....	17
5.3	Zulassung.....	20
5.4	Einschreibung - Rückmeldung - Gebühren.....	22
5.5	Vorlesungszeiten im Semester .....	23
5.6	Studienvorbereitung am KIT.....	23
6	Berufspraktikum im Bachelorstudium .....	25
7	Wichtige Einrichtungen für Studierende.....	27
8	Soziale Aspekte des Studiums .....	28
8.1	Finanzielles .....	28
8.2	Wohnen.....	29
8.3	Kinderbetreuung.....	29
9	Studienentscheidung.....	30
9.1	Workshops am Zentrum für Information und Beratung (zib) .....	30

9.2	Beratungsgespräche .....	30
9.3	Informationsschriften und Bücher .....	31
9.4	Online-Medien .....	31
9.5	Tests .....	32
9.6	Welche Hochschule passt zu mir?.....	33
10	Lernen Sie die Universität kennen! .....	34
10.1	Schnuppervorlesungen.....	34
10.2	Studieninformationstage und weitere Angebote .....	34
11	Beratung, Hilfe, Information .....	38
11.1	Zentrale Studienberatung (zib) .....	38
11.2	Studierendenwerk Karlsruhe .....	39
11.3	Studium mit Behinderung oder chronischer Krankheit .....	39
11.4	Fachschaften.....	40

## **Vorwort des Vizepräsidenten für Lehre und akademische Angelegenheiten**

Liebe Studieninteressierte,

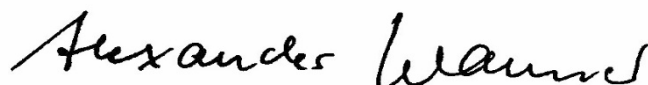
Wissen ist eine elementare Grundlage für gesellschaftliches Handeln. In der Schule haben Sie bereits einen ersten Überblick über die unterschiedlichen Fachrichtungen erhalten. Sie stehen nun an der Schwelle zu einer neuen Lebensphase und ein Universitätsstudium bietet Ihnen die Möglichkeit, neues und auf Ihre Interessen zugeschnittenes Wissen zu erlangen und Ihre Fähigkeiten weiter zu entwickeln.

Am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) bieten sich Ihnen dafür vielfältige spannende Möglichkeiten. Durch das enge Miteinander von Ingenieur-, Natur- und Wirtschaftswissenschaften, Architektur sowie Geistes- und Sozialwissenschaften erschließen sich Ihnen einzigartige interdisziplinäre Wissensräume. „Lehre folgt Forschung“ ist eines unserer wichtigsten Leitmotive. Das KIT bietet hierfür offene und kreative Lehr- und Lernumgebungen, wo wir unsere Studierenden in allen Studienphasen mit aktuellen Forschungsthemen in Kontakt bringen.

Ein Studium am KIT wird Sie nicht nur fachlich ausbilden und Ihnen beste Berufsaussichten eröffnen. Sie werden auch viele Anreize und Möglichkeiten erhalten, über Ihren fachlichen Tellerrand hinauszuschauen und Ihre sozialen, kommunikativen und kulturellen Kompetenzen kontinuierlich zu erweitern. Mit einer Vielzahl von internationalen Studierenden und zahlreichen Programmen für einen Studienaufenthalt im Ausland ist Internationalität gelebter Studienalltag am KIT.

Diese Broschüre gibt Ihnen einen ersten Überblick über die Studienmöglichkeiten am KIT. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Zentrum für Information und Beratung informieren und unterstützen Sie gerne, sollten Sie weitere Fragen oder Anliegen haben.

Ihre Studienzeite bietet Ihnen die Chance zu experimentieren, zu hinterfragen und auch mal quer zu denken. Nutzen Sie diese Chance und lernen Sie das Karlsruher Institut für Technologie und seine Möglichkeiten kennen. Wir freuen uns auf Sie!



Prof. Dr. rer. nat. Alexander Wanner  
Vizepräsident für Lehre und akademische  
Angelegenheiten des KIT

# 1 Das Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

## 1.1 Was ist das KIT?

Das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) vereint als selbständige Körperschaft des öffentlichen Rechts die Aufgaben einer Universität des Landes Baden-Württemberg und eines nationalen Forschungszentrums in der Helmholtz-Gemeinschaft. Seine drei strategischen Felder Forschung, Lehre und Innovation verbindet das KIT zu einer Mission. Mit rund 9.300 Beschäftigten sowie 24.500 Studierenden ist das KIT eine der großen natur- und ingenieurwissenschaftlichen Forschungs- und Lehreinrichtungen Europas. Die universitären Einrichtungen sind im Wesentlichen auf einem an die Innenstadt angrenzenden Gelände (Campus Süd) konzentriert. Dies ermöglicht kurze Wege und eine gute Verkehrsanbindung. Den Lageplan des Campus Süd finden Sie auf der letzten Seite dieser Broschüre oder unter [www.kit.edu/downloads/Campus-Sued.pdf](http://www.kit.edu/downloads/Campus-Sued.pdf).

## 1.2 Geschichte der Universität

Die Universität Karlsruhe ist die älteste Technische Hochschule Deutschlands. Sie wurde 1825 nach dem Vorbild der Ecole Polytechnique in Paris als "Polytechnische Schule" gegründet. Vorläufer waren die Architektonische Zeichenschule, die Friedrich Weinbrenner, einer der prägenden Architekten Karlsruhes, eine Zeitlang leitete, und die von Johann Gottfried Tulla - dem "Rheinbegradiger" - gegründete Ingenieurschule. 1885 erfolgte die Umbenennung in „Technische Hochschule“. 1967 erhielt sie den Namen „Universität Karlsruhe (TH)“. Im Oktober 2006 ging die Universität Karlsruhe mit einem Zukunftskonzept, in dessen Zentrum die Idee des Karlsruher Instituts für Technologie stand, erfolgreich aus der Exzellenzinitiative hervor und wurde somit eine der ersten „Elite“-Universitäten in Deutschland. Im Oktober 2009 wurde dann das Karlsruher Institut für Technologie gegründet, in dem die Universität Karlsruhe aufgegangen ist.

Viele berühmte Persönlichkeiten, die den Straßen und Hörsälen des Uni-Campus ihren Namen gaben, haben Forschung und Lehre in Karlsruhe geprägt. Dazu gehören Ferdinand Redtenbacher, Begründer des wissenschaftlichen Maschinenbaus und ein Lehrer des Autopioniers Carl Benz, Carl Engler als Wegweiser in der Erdölforschung, Hans Bunte, der die Grundlagen der Brennstofftechnik schuf, sowie die beiden Nobelpreisträger Richard Willstätter und Fritz Haber. Letzterem gelang hier die Hochdrucksynthese des Ammoniaks. Am Physikalischen Institut bewies Heinrich Hertz die Existenz der elektromagnetischen Wellen. Die Architektur prägten unter anderen Heinrich Hübsch, Hermann Billing, Friedrich Ostendorf und Egon Eiermann. Die Universität Karlsruhe besaß die erste Fakultät für Informatik und empfing 1984 die erste Email in Deutschland. Auch gegenwärtig gibt es am KIT Spitzenforschung: Für ihre Arbeit in der computergestützten Materialforschung wurde Britta Nestler 2017 mit dem Leibniz-Preis ausgezeichnet.

### 1.3 Aufbau des Universitätsbereiches

Die wissenschaftlichen Disziplinen des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT) verteilen sich auf fünf Bereiche:

- Bereich I - Biologie, Chemie und Verfahrenstechnik
- Bereich II - Informatik, Wirtschaft und Gesellschaft
- Bereich III - Maschinenbau und Elektrotechnik
- Bereich IV - Natürliche und gebaute Umwelt
- Bereich V - Physik und Mathematik

Die elf **KIT-Fakultäten** bilden das Dach für die einzelnen Institute, die die Lehre und Forschung zu einem bestimmten Fachgebiet durchführen:

- Fakultät 1     Mathematik
- Fakultät 2     Physik
- Fakultät 3     Chemie und Biowissenschaften
- Fakultät 4     Geistes- und Sozialwissenschaften
- Fakultät 5     Architektur
- Fakultät 6     Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften
- Fakultät 7     Maschinenbau
- Fakultät 8     Chemieingenieurwesen und Verfahrenstechnik
- Fakultät 9     Elektrotechnik und Informationstechnik
- Fakultät 10    Informatik
- Fakultät 11    Wirtschaftswissenschaften

Die KIT-Fakultäten sind gewissermaßen die Betreiberinnen der Studiengänge. Für Studierende wichtige Instanzen der Fakultät sind z.B. der Prüfungsausschuss und die Fachstudienberatung. Von Bedeutung sind außerdem noch überfakultative Einrichtungen wie die Studierendenverwaltung (Servicezentrum Studium und Lehre), das House of Competence oder das International Students Office. Entscheidende Organe des KIT sind das Präsidium, der Senat, und auf Fakultätsebene der Fakultätsrat.



## 2 Das Studienangebot des KIT

### 2.1 Grundständige Studiengänge

Grundständige Studiengänge sind Studiengänge, die zu einem ersten Hochschulabschluss führen. Zulassungsvoraussetzung ist eine Hochschulzugangsberechtigung (z.B. Allgemeine Hochschulreife). Ein vorhergehendes Studium ist - anders als bei den Masterstudiengängen - nicht erforderlich.

#### Bachelor-Studiengänge

Der erste Studienabschluss, den man erwerben kann, ist in der Regel der Bachelor. Diplomstudiengänge werden in Baden-Württemberg (mit Ausnahme der Hochschule für Gestaltung) nicht mehr angeboten. Auch das Lehramtsstudium ist jetzt auf die Bachelor- und Masterstudiengänge umgestellt worden. Nur in Medizin und Rechtswissenschaften erwirbt man ein erstes Staatsexamen.

Die folgende Tabelle führt alle Bachelor-Studienangebote des KIT auf. Die Angabe „NC“ gilt für das aktuelle Zulassungsverfahren und kann sich gelegentlich ändern. Mehr zum Thema Zulassungsbeschränkungen finden Sie in Kapitel 5.

#### Lehramt an Gymnasien

Zum Wintersemester 2015/16 wurden die Lehramtsstudiengänge in Baden-Württemberg auf Bachelor- und Masterstruktur umgestellt. Am Karlsruher Institut für Technologie werden im Rahmen des Studiums für das Lehramt an Gymnasien die folgenden Fächer angeboten:

- Biologie
- Chemie
- Deutsch
- Geographie
- Informatik
- Mathematik
- Naturwissenschaft und Technik
- Philosophie / Ethik
- Physik
- Sport

Für die Zulassung zum Studium muss die Teilnahme an einem Orientierungstest nachgewiesen werden, der angeboten wird unter [www.bw-cct.de](http://www.bw-cct.de). Für das Lehramt Sport braucht man eine Sparteingangsprüfung, die im Mai durchgeführt wird.

Das Fach Musikerziehung absolvieren die Studierenden an der Staatlichen Hochschule für Musik, das Fach Kunsterziehung an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste. Diese Fächer sind jeweils mit einem Fach des KIT-Studienangebotes zu kombinieren.

## Grundständige Studiengänge

### Legende:

B.Sc. oder B.A. = wissenschaftlicher Abschluss, nur 1 Fach

B.Ed. = Lehramtsstudiengang, mit einem zweiten Fach zu kombinieren

Studiengang	Abschluss	Frist <sup>1</sup>	NC
Angewandte Geowissenschaften	B.Sc.	15.09.	nein
Architektur	B.Sc.	15.07.	ja
Bauingenieurwesen	B.Sc.	15.09.	nein
Bioingenieurwesen	B.Sc.	15.07.	ja
Biologie	B.Sc.	15.07.	ja
Biologie	B.Ed.	15.07.	ja
Chemie	B.Sc.	15.07.	nein <sup>2</sup>
Chemie	B.Ed	15.07.	nein <sup>2</sup>
Chemieingenieurwesen/ Verfahrenstechnik	B.Sc.	15.09.	nein
Chemische Biologie	B.Sc.	15.07.	ja
Deutsch	B.Ed.	15.09.	nein
Elektrotechnik und Informationstechnik	B.Sc.	15.09.	nein
Europäische Kultur und Ideengeschichte (EUKLID)	B.A.	15.09.	nein

<sup>1</sup> Für Bewerber aus Nicht-EU-Ländern ohne deutsche Hochschulzugangsberechtigung gilt auch bei zulassungsfreien Studiengängen der Bewerbungsschluss 15. Juli.

<sup>2</sup> Früherer Bewerbungsschluss wegen Auswahlgesprächen

<b>Studiengang</b>	<b>Abschluss</b>	<b>Frist<sup>1</sup></b>	<b>NC</b>
Geodäsie und Geoinformatik	B.Sc	15.09.	nein
Geographie	B.Ed.	15.07.	ja
Geoökologie	B.Sc.	15.07.	ja
Geophysik	B.Sc.	15.09.	nein
Germanistik	B.A.	15.09.	nein
Informatik	B.Sc.	15.09.	nein
Informatik	B.Ed.	15.09.	nein
Informationswirtschaft	B.Sc.	15.07.	ja
Ingenieurpädagogik	B.Sc.	15.09.	nein
Kunstgeschichte	B.A.	15.09.	nein
Lebensmittelchemie	B.Sc.	15.07.	ja
Maschinenbau	B.Sc.	15.07.	ja
Materialwissenschaft und Werkstofftechnik	B.Sc.	15.09.	nein
Mathematik	B.Sc.	15.09.	nein
Mathematik	B.Ed.	15.09.	nein
Mechatronik und Informationstechnik	B.Sc.	15.07.	ja
Meteorologie	B.Sc.	15.09.	nein

<b>Studiengang</b>	<b>Abschluss</b>	<b>Frist<sup>1</sup></b>	<b>NC</b>
Naturwissenschaft und Technik <sup>3</sup>	B.Ed.	15.09.	nein
Pädagogik	B.A.	15.07.	ja
Philosophie/Ethik	B.Ed.	15.09.	nein
Physik	B.Sc.	15.09.	nein
Physik	B.Ed.	15.09.	nein
Sport	B.Ed.	15.07.	ja
Sportwissenschaft	B.A.	15.07.	ja
Technische Volkswirtschaftslehre	B.Sc.	15.07.	ja
Technomathematik	B.Sc.	15.09.	nein
Wirtschaftsingenieurwesen	B.Sc.	15.07.	ja
Wirtschaftsmathematik	B.Sc.	15.09.	nein
Wissenschaft – Medien - Kommunikation	B.A.	15.07.	ja

---

<sup>3</sup> Dieser Teilstudiengang ist nur in Verbindung mit Chemie, Biologie, Geographie oder Physik wählbar.

## Masterstudiengänge

Am KIT gibt es für jeden Bachelorstudiengang den dazu passenden Masterstudiengang, außerdem einige interdisziplinäre Angebote wie Optics & Photonics. In der Regel ist eine Bewerbung sowohl für das Winter- als auch Sommersemester möglich.

### Legende:

M.Sc. oder M.A. = wissenschaftlicher Abschluss, nur 1 Fach

M.Ed. = Lehramtsstudiengang, mit einem zweiten Fach zu kombinieren

Studiengang	Abschluss	Frist <sup>4</sup>	NC
Angewandte Geowissenschaften	M.Sc.	31.03./ 30.09.	nein
Architektur	M.Sc.	15.01./ 15.07.	ja
Bauingenieurwesen	M.Sc.	31.03./ 30.09.	nein
Bioingenieurwesen	M.Sc.	31.03./ 30.09.	nein
Biologie	M.Sc.	15.01./ 15.07.	ja
Biologie (Hauptfach)	M.Ed.	15.01./ 15.07.	ja
Biologie (Erweiterungsfach)	M.Ed.	15.01./ 15.07.	ja
Chemie	M.Sc.	15.01./ 15.07.	nein

---

<sup>4</sup> Für Bewerber aus Nicht-EU-Ländern ohne deutsche Hochschulzugangsberechtigung gilt auch bei zulassungsfreien Masterstudiengängen der Bewerbungsschluss 15. Juli.

<b>Studiengang</b>	<b>Abschluss</b>	<b>Frist<sup>4</sup></b>	<b>NC</b>
Chemie (Hauptfach)	M.Ed.	31.03./ 30.09.	nein
Chemieingenieurwesen / Verfahrenstechnik	M.Sc.	31.03./ 30.09.	nein
Chemische Biologie	M.Sc.	15.01./ 15.07.	Ja
Deutsch (Hauptfach)	M.Ed.	31.03./ 30.09.	nein
Deutsch (Erweiterungsfach)	M.Ed.	31.03./ 30.09.	nein
Elektrotechnik und Informationstechnik	M.Sc.	15.01./ 15.07.	ja
Europäische Kultur und Ideengeschichte (EUKLID)	M.A.	31.03./ 30.09.	nein
Funktionaler und Konstruktiver Ingenieurbau - Engineering Structures	M.Sc.	31.03./ 30.09.	nein
Geodäsie und Geoinformatik	M.Sc.	31.03./ 30.09.	nein
Geographie (Hauptfach)	M.Ed.	15.01./ 15.07.	ja
Geographie (Erweiterungsfach)	M.Ed.	15.07.	ja
Geoökologie	M.Sc.	15.01./ 15.07.	ja
Geophysik	M.Sc.	31.03./ 30.09.	nein

<b>Studiengang</b>	<b>Abschluss</b>	<b>Frist<sup>4</sup></b>	<b>NC</b>
Germanistik	M.A.	15.01./ 15.07.	nein
Informatik	M.Sc.	15.01./ 15.07.	ja
Informatik (Hauptfach)	M.Ed.	31.03./ 30.09.	nein
Informatik (Erweiterungsfach)	M.Ed.	31.03./ 30.09.	nein
Informationswirtschaft	M.Sc.	15.01./ 15.07.	ja
Ingenieurpädagogik	M.Sc.	15.01./ 15.07.	nein
Ingenieurpädagogik für Ingenieurinnen und Ingenieure	M.Ed.	15.01./ 15.07.	ja
Kunstgeschichte	M.A.	31.03./ 30.09.	nein
Lebensmittelchemie	M.Sc.	15.01./ 15.07.	ja
Maschinenbau	M.Sc.	31.03./ 30.09.	nein
Materialwissenschaft und Werkstofftechnik	M.Sc.	31.03./ 30.09.	nein
Mathematik	M.Sc.	15.01./ 15.07.	nein
Mathematik (Hauptfach)	M.Ed.	31.03./ 30.09.	nein

<b>Studiengang</b>	<b>Abschluss</b>	<b>Frist<sup>4</sup></b>	<b>NC</b>
Mathematik (Erweiterungsfach)	M.Ed.	31.03./ 30.09.	Nein
Mechatronik	M.Sc.	31.03./ 30.09.	nein
Meteorologie	M.Sc.	31.03./ 30.09.	nein
Mobilität und Infrastruktur	M.Sc.	31.03./ 30.09.	nein
Naturwissenschaft und Technik (Hauptfach)	M.Ed.	31.03./ 30.09.	nein
Naturwissenschaft und Technik (Erweiterungsfach)	M.Ed.	31.03./ 30.09.	nein
Optics & Photonics	M.Sc.	30.04.	ja
Pädagogik	M.A.	15.01./ 15.07.	ja
Physik	M.Sc.	31.03./ 30.09.	nein
Physik (Hauptfach)	M.Ed.	31.03./ 30.09.	nein
Physik (Erweiterungsfach)	M.Ed.	31.03./ 30.09.	nein
Regionalwissenschaft	M.Sc.	30.09.	nein
Remote Sensing and Geoinformatics	M.Sc.	31.03./ 30.09.	nein



<b>Studiengang</b>	<b>Abschluss</b>	<b>Frist<sup>4</sup></b>	<b>NC</b>
Sportwissenschaft	M.Sc.	15.01./ 15.07.	Ja
Sport (Hauptfach)	M.Ed.	15.01./ 15.07.	ja
Sport (Erweiterungsfach)	M.Ed.	15.01./ 15.07.	ja
Technische Volkswirtschaftslehre	M.Sc.	15.01./ 15.07.	ja
Technomathematik	M.Sc.	15.01./ 15.07.	ja
Water Science and Engineering	M.Sc.	15.06./ 15.12.	nein
Wirtschaftsingenieurwesen	M.Sc.	15.01./ 15.07.	ja
Wirtschaftsmathematik	M.Sc.	15.01./ 15.07.	nein
Wissenschaft – Medien - Kommunikation	M.A.	15.01./ 15.07.	ja

## 2.2 Englischsprachige Studiengänge

Am KIT wird in der Regel auf Deutsch gelehrt. Eine Ausnahme bilden folgende Studiengänge:

- Bachelorstudiengang „Mechanical Engineering“ (entspricht in etwa dem deutschsprachigen Maschinenbau, siehe [www.carlbenzschool.de](http://www.carlbenzschool.de))
- Masterstudiengang „Optics & Photonics“ der Karlsruhe School of Optics and Photonics (KSOP)
- Englischsprachige Version des Mathematik-Masterstudiengangs
- Masterstudiengang Geophysik

- Masterstudiengang Meteorologie
- Masterstudiengang Remote Sensing and Geoinformatics
- Masterstudiengang „Water Science and Engineering“ der Fakultät Bau-, Geo-und Umweltwissenschaften ([www.bgu.kit.edu/wat\\_sci\\_eng.php](http://www.bgu.kit.edu/wat_sci_eng.php)).

An der am International Department des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT) angesiedelten "Hector School of Engineering and Management" werden außerdem englischsprachige Masterstudiengänge in technischen und Management-Themen angeboten. Dabei handelt es sich um Weiterbildungsstudiengänge für Berufstätige. Mehr dazu unter [www.hectorschool.de](http://www.hectorschool.de).

## 3 Auslandsaufenthalte

### 3.1 Doppelabschluss-Programme: studieren an zwei Hochschulen

Doppelabschlussprogramme sind klar geregelte Kooperationen mit bestimmten Hochschulen. Nach einem oder mehreren Semestern an der ausländischen Hochschule und dem Abschluss am KIT erhält man von beiden Hochschulen einen Abschlussgrad. Besonders gut ausgebaut sind diese **Kooperationen mit französischen Hochschulen**. Es gibt sie in folgenden Studiengängen:

- Mathematik
- Informatik
- Elektrotechnik und Informationstechnik
- Maschinenbau
- Physik
- Wirtschaftsingenieurwesen
- Geodäsie/Geoinformatik
- Architektur

Mehr Informationen dazu gibt es über [www.defi.kit.edu/index.php](http://www.defi.kit.edu/index.php) oder an der entsprechenden Fakultät.

**Weitere Doppelabschlussprogramme** gibt es beispielsweise in den Studiengängen Maschinenbau, Elektrotechnik und Wirtschaftsingenieurwesen. Eine vollständige Übersicht finden Sie unter [www.intl.kit.edu/ostudent/3740.php](http://www.intl.kit.edu/ostudent/3740.php).

### 3.2 Auslandssemester

Das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) unterhält vielfältige Kontakte in alle Welt, die in den meisten Fällen auch den Austausch von Studierenden beinhalten. Es beteiligt sich am Mobilitätsprogramm ERASMUS+ der Europäischen Union und hat Austauschvereinbarungen mit rund 200 Hochschulen in der EU geschlossen. Im Zuge der Erweiterung des Programms kamen auch Hochschulen in Mittel- und Osteuropa hinzu.

In Nordamerika gelang es im Rahmen des Baden-Württemberg-Programmes, mit vier Bundesstaaten in den USA (Massachusetts, Connecticut, North Carolina und Oregon) und der Provinz Ontario in Kanada Abkommen über den Erlass der Studiengebühren für Studierende des KIT zu schließen. So konnten in den letzten Jahren jährlich zwischen 30 und 50 Karlsruher Studierende für einen Studienaufenthalt nach Nordamerika reisen.

Weitere Programme dieser Art existieren mit Hochschulen in Australien, Mexiko, Venezuela sowie verschiedenen Hochschulen in Asien.

Die oberrheinischen Universitäten Strasbourg, Basel, Mulhouse, Freiburg und Karlsruhe haben sich in der Vereinigung **EUCOR** zusammengeschlossen, u. a. um ihren Studierenden den Besuch von Lehrveranstaltungen der Partner zu ermöglichen, wobei die an den Partnerhochschulen erbrachten Prüfungsleistungen an der Heimatuniversität anerkannt werden.

Weitere Informationen finden Sie auf der Seite des International Students Office des Karlsruher Institut für Technologie (KIT): [www.intl.kit.edu](http://www.intl.kit.edu)

### 3.3 Auslandspraktikum

Pro Jahr werden etwa 80 Studierende über die Organisationen IAESTE (Ingenieurstudierende) und AIESEC (Wirtschaftsstudiengänge) zu Praktikumsaufenthalten in alle Welt vermittelt.

- **IAESTE International Association for the Exchange of Students for Technical Experience:** Diese Organisation vermittelt für Studierende der Ingenieur- und Naturwissenschaften frühestens nach drei Studiensemestern Praktikumsplätze im Ausland (Aufenthaltsdauer: mehrmonatige Praktika).
- **AIESEC Association Internationale des Etudiants en Sciences Economiques et Commerciales:** Diese studentische Vereinigung mit mehr als 50.000 Mitgliedern in über 80 Ländern der Erde hat es sich zur Aufgabe gemacht, insbesondere durch den internationalen Praktikant\*innenaustausch eine Verbindung zwischen Hochschulen und Unternehmen aufzubauen. AIESEC vermittelt Praktikantenplätze für hiesige Studierende im Ausland, betreut die nach Karlsruhe vermittelten ausländischen Praktikant\*innen und organisiert Firmenkontaktgespräche und Seminare zu ausgewählten Themen.

## 4 Fächerübergreifende Angebote

### 4.1 Begleitstudium am ZAK

Das Begleitstudium des Zentrums für Angewandte Kulturwissenschaft und Studium Generale (ZAK) ist ein überfachliches Angebot, das Studierenden aller Fakultäten offen steht. Es versteht sich als Ergänzung zum jeweiligen Fachstudium. Die Studierenden erhalten einen fundierten Einblick in verschiedene interdisziplinäre Themenbereiche im Spannungsfeld von Kultur, Technik und Gesellschaft. Nach erfolgreichem Studium erhält man ein benotetes Zertifikat (Details unter [www.zak.kit.edu/begleitstudium.php](http://www.zak.kit.edu/begleitstudium.php)). Zurzeit werden zwei Studiengänge angeboten:

- Angewandte Kulturwissenschaft
- Nachhaltige Entwicklung.

### 4.2 Fachübergreifende Schlüsselqualifikationen am House of Competence (HoC)

Ein Studium ist mehr als nur die Aneignung von Fachwissen. Deshalb sehen die neuen Bachelor- und Masterstudiengänge den Erwerb von Schlüsselqualifikationen vor. Dazu zählen beispielsweise Selbstorganisation und Zeitmanagement, Präsentationstechniken und wissenschaftliches Schreiben. Das HoC stellt ein vielfältiges Programm zur Verfügung (siehe [www.hoc.kit.edu](http://www.hoc.kit.edu)).

### 4.3 Sprachen lernen

- **Sprachenzentrum:** Das Sprachenzentrum des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT) steht Studierenden aller Fachrichtungen offen. Neben Englisch und Französisch werden auch andere Sprachen wie Arabisch oder Chinesisch angeboten ([www.spz.kit.edu](http://www.spz.kit.edu)).
- Einzelne **Lehrveranstaltungen**, vor allen Dingen für höhere Semester, werden in englischer Sprache angeboten. Sie sind im Vorlesungsverzeichnis aufgeführt ([campus.studium.kit.edu/events/catalog.php](http://campus.studium.kit.edu/events/catalog.php)).
- **Tandem:** Tandem bringt Studierende zusammen, die sich gegenseitig in ihrer Muttersprache unterrichten wollen. Das Studierendenwerk Karlsruhe vermittelt kostenlos den Kontakt - wie Sie Ihre Tandem-Partnerschaft ausgestalten, ist Ihnen überlassen.

### 4.4 Studium Generale

Das Studium Generale ist eine Zusammenstellung von Lehrveranstaltungen verschiedener Fakultäten und des „Zentrum für angewandte Kulturwissenschaft und Studium Generale“ (ZAK). Alle Mitglieder des KIT können sich so einen Einblick in die philosophisch-wissenschaftlichen und historischen Voraussetzungen der hier vertretenen

Disziplinen verschaffen und sich kritisch mit den politischen und sozialen Konsequenzen wissenschaftlichen Denkens und Handelns auseinandersetzen. Auch Angebote zum Erwerb übergreifender Kompetenzen sind im Verzeichnis des Studium Generale zu finden. Das ZAK erstellt für jedes Semester eine Broschüre mit dem gesamten Angebot.

#### 4.5 Hochschulsport

Der Hochschulsport des Karlsruher Instituts für Technologie bietet allen KIT-Angehörigen ein Sportprogramm in den Bereichen Gesundheitstraining, Breiten-, Freizeit- und Wettkampfsport. Jedes Semester erscheint ein neues Programm, das von „Klassikern“ wie Fußball und Volleyball bis zu exotischeren Sportarten wie Krav Maga oder Unterwasserrugby reicht. Einen ersten Überblick bietet die Internetseite Hochschulsport: [www.sport.kit.edu/hochschulsport](http://www.sport.kit.edu/hochschulsport). Bitte erkundigen Sie sich nach den Anmeldefristen – die Kurse sind schnell ausgebucht!

#### 4.6 Hochschulgruppen - Kultur und Soziales

Das Studium am KIT ist zwar anspruchsvoll, aber Studierende sind als ganze Menschen hier und möchten außer Lernen noch einiges mehr. Am KIT und außerhalb gibt es eine Vielzahl an Initiativen: von politischen Gruppen über Filmgruppen, Campusradio und Big Band bis hin zu den evangelischen und katholischen Studierendengemeinden, die auch überkonfessionelle Angebote wie Vorträge und internationales Frühstück im Programm haben. In dieser Übersicht befinden sich eine Vielzahl entsprechender Links, unter denen jede/r das für sich Passende finden dürfte: [www.sle.kit.edu/imstudium/studienergaenzende\\_angebote.php](http://www.sle.kit.edu/imstudium/studienergaenzende_angebote.php)

**AKK - Arbeitskreis Kultur und Kommunikation** (Kommunikationszentrum "Altes Stadion"). Der studentische AKK plant und organisiert Freizeitaktivitäten, von denen insbesondere Konzerte, Theater, Kabarett und Kino hervorzuheben sind. Die Abendveranstaltungen („Schlonze“) können Studierende nach eigenen Ideen gestalten. Das monatliche Programm ist beim AStA erhältlich. Das Kommunikationszentrum "Altes Stadion" ist ein Freizeit- und Kulturtreff der Studierenden auf dem Universitätsgelände. Hier werden Sie immer wieder bekannte Gesichter treffen. Man kann es beim Streifzug über den Campus gar nicht verfehlen!

Eine Übersicht über alle studienergänzenden Angebote bietet die Seite [www.sle.kit.edu/imstudium/studienergaenzende\\_angebote.php](http://www.sle.kit.edu/imstudium/studienergaenzende_angebote.php)

## 5 Der Weg zum Studium

### 5.1 Zulassungsbeschränkung ja oder nein?

Ein Teil der Bachelorstudiengänge am Karlsruher Institut für Technologie ist nicht zulassungsbeschränkt, d.h. alle Studienbewerber, die die formalen Voraussetzungen (d.h. Abitur und Gleichwertiges) erfüllen, erhalten einen Studienplatz. Wie Sie aus der Tabelle in Kap. 2 entnehmen können, sind dies ungefähr die Hälfte aller Bachelor-Studiengänge – es lohnt sich also, bei Interesse für ein NC-Fach für zur Sicherheit nach einer zulassungsfreien Alternative zu suchen! Ein Studiengang, der am KIT einen NC hat, kann außerdem an einer anderen Hochschule zulassungsfrei sein.

NC-Studiengänge sind örtlich zulassungsbeschränkt, d.h. es gibt eine begrenzte Anzahl von Studienplätzen. Übersteigt die Zahl der Bewerbungen die Zahl der zur Verfügung stehenden Studienplätze erheblich, muss ausgewählt werden. Die Zulassungsverfahren sowie die Zulassungsergebnisse der letzten Jahre sind für jeden Bachelorstudiengang in der zib-Broschüre „Zulassungsergebnisse“ einsehbar, zu finden unter [www.sle.kit.edu/vorstudium/informationsbroschueren.php](http://www.sle.kit.edu/vorstudium/informationsbroschueren.php)

Grundsätzlich gilt: „Numerus Clausus“ bezeichnet die festgesetzte Anzahl der Studienplätze. Wer diese bekommt, lässt sich **nicht** anhand von Abiturdurchschnittsnoten vorhersagen! Es gibt, zumindest bei der Bachelor-Zulassung, auch keine festgesetzte Mindestnote. Die Chancen auf den Studienplatz werden durch Angebot und Nachfrage bestimmt und sind also jedes Jahr anders. Für jeden Studiengang gibt es eine eigene Zulassungssatzung, die man auch einsehen kann.

Für die Zulassung zu den Masterstudiengängen ist die Voraussetzung ein erster Hochschulabschluss. Zusätzlich können weitere Voraussetzungen, wie bestimmte akademische Vorkenntnisse, in den Zugangssatzungen der einzelnen Studiengänge festgelegt sein. Bei Masterstudiengängen heißt „zulassungsfrei“ nicht, dass jeder einen Studienplatz bekommt, sondern dass es für geeignete Kandidatinnen und Kandidaten keine Zulassungs-beschränkung gibt. Wer geeignet ist, bestimmt die Zugangssatzung (Auswahlsatzung) für diesen Studiengang.

### 5.2 Bewerbung am KIT

Wer ein Bachelorstudium aufnehmen möchte, kann sich am KIT immer **nur zum Wintersemester** bewerben. Für die meisten Masterstudiengänge ist ein Studienbeginn auch zum Sommersemester möglich. Wer einen Quereinstieg oder Ortswechsel plant, kann sich ebenfalls für ein Sommer- oder Wintersemester bewerben. Die Bewerbung erfolgt immer direkt vor dem Semester, in dem man das Studium beginnen möchte. Eine Speicherung der Daten für spätere Zulassungsverfahren findet nicht statt. Im Falle einer Ablehnung muss man also beim nächsten Mal sämtliche Unterlagen wieder schicken.

Die Bewerbung am KIT geschieht in drei Schritten:<sup>5</sup>

1. Ausfüllen des Online-Formulars
2. Absenden und Ausdrucken des Online-Formulars. Das mitausgedruckte Antragsformular wird unterschrieben.
3. Absenden des Ausdrucks und der Zeugniskopie mit den weiteren schriftlichen Unterlagen (Orientierungsnachweis, ggf. Belege für Studien- oder Ausbildungszeiten etc.) an den Studierendenservice.

**Bewerbungsfristen für Bachelorstudiengänge:**

- NC-Studiengänge Erstsemester: 15. Juli
- NC-Studiengänge höheres Semester: 15. Juli (Wintersemester) / 15. Januar (Sommersemester)
- Zulassungsfreie Studiengänge Erstsemester: 15. September (Deutsche und EU-Bewerber\*innen), 15. Juli (Nicht-EU-Bewerber\*innen)
- Zulassungsfreie Studiengänge höheres Semester: 15. September / 15. März (Deutsche und EU-Bewerber\*innen), 15. Juli / 15. Januar (Nicht-EU-Bewerber\*innen)

**Masterstudiengänge** haben teilweise andere Bewerbungsfristen. Bitte entnehmen Sie diese der Zugangssatzung für den Studiengang!

**Deutsche, EU-Bürger\*innen und Bildungsinländer\*innen:**

*NC-Studiengänge:* Bewerbungen für zulassungsbeschränkte Studiengänge werden bundesweit über die Stiftung für Hochschulzulassung verwaltet (hochschulstart.de). Man registriert sich also zuerst bei Hochschulstart und erhält dort ID-Nummern. Mit diesen bewirbt man sich am KIT über das Online-Bewerbungsportal: [www.sle.kit.edu/vorstudium/bewerbung.php](http://www.sle.kit.edu/vorstudium/bewerbung.php).

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen sind per Post an den Studierendenservice des KIT zu schicken. Die Bewerbung und Zulassung für einen zulassungsbeschränkten Bachelorstudiengang folgt einem verbindlichen Zeitplan. Diesen finden Sie bei Hochschulstart und im KIT-Bewerbungsportal.

*Zulassungsfreie Studiengänge:* Eine Registrierung bei der Stiftung für Hochschulzulassung findet nicht statt, sondern nur eine Bewerbung über das KIT-Bewerberportal.

*Sprachkenntnisse:* Ausländer\*innen (auch EU und EWR) müssen deutsche

---

<sup>5</sup> Es ist nicht auszuschließen, dass sich das Verfahren in der Zukunft ändert (nur online-Bewerbungen).



Sprachkenntnisse nachweisen (siehe Unten). Ausgenommen von dieser Regelung sind Bewerber\*innen aus deutschsprachigen Regionen und Ländern wie Österreich und Luxemburg.

*Deutsche mit ausländischer Hochschulzugangsberechtigung* müssen vor der Bewerbung Ihr Zeugnis beim Regierungspräsidium Stuttgart (Abt. 7, Zeugnisanerkennungsstelle, Postfach 10 36 42, 70031 Stuttgart) anerkennen und die Note festlegen lassen. Da dieser Prozess einige Zeit braucht, sollten solche Zeugnisse spätestens Ende Juni eingesandt werden.

*Nachweis über ein durchgeführtes Orientierungsverfahren:* In Baden-Württemberg ist es bei Bewerbungen für das 1. Semester Pflicht, ein Orientierungsverfahren zu durchlaufen. Eine Möglichkeit stellt der landesweite Orientierungstest dar ([www.was-studiere-ich.de](http://www.was-studiere-ich.de)), aber auch ein Beratungsgespräch, z.B. beim zib (siehe Kap.9).

Im Bewerberportal des KIT können Sie (unter Angabe des Passwortes) selbst überprüfen, ob alle Unterlagen eingegangen sind.

#### **Ausländische Studieninteressierte (Nicht-EU-Länder):**

Ausländische Studieninteressierte bewerben sich über das **International Students Office** des KIT ([www.intl.kit.edu/istudent](http://www.intl.kit.edu/istudent)). Die Bewerbung erfolgt ebenfalls online und per Post. Neben den üblichen Bewerbungsunterlagen müssen Sie auch einen **Nachweis über deutsche Sprachkenntnisse** beifügen. Voraussetzung für die Aufnahme des Studiums ist die „Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang ausländischer Studienbewerber“ (DSH2) oder ein äquivalenter Abschluss (z.B. Test DaF mit 4 x mindestens 4). Ist dieses Niveau noch nicht erreicht, kann man an der DSH-Prüfung am KIT teilnehmen. Bei der Bewerbung müssen bereits mittlere Deutschkenntnisse (B-Niveau) nachgewiesen werden, bei der Einschreibung dann die DSH2 oder Äquivalent.

Bewerbungsschluss ist für das Wintersemester der 15.07. und für das Sommersemester der 15.01., auch wenn Deutsche längere Fristen haben sollten. Wer vor der Aufnahme eines Fachstudiums noch einen Deutschkurs besuchen möchte, muss mit einrechnen, dass die entsprechenden Aufnahmetests üblicherweise bereits vor dem 15. Juli stattfinden (mehr Informationen zu den Deutschprüfungen: [www.stk.kit.edu/pruefungen.php](http://www.stk.kit.edu/pruefungen.php)).

Auf dem Postweg zu versendende Dokumente gehen an die Adresse

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)  
International Students Office  
Adenauerring 2  
D- 76131 Karlsruhe.

## Bewerbung in Fächern des künstlerischen Lehramtes

Die Bewerbung ist für die Fächer an die betreffenden Hochschulen zu richten, und zwar für das **Hauptfach** an die

### **Staatliche Akademie der Bildenden Künste**

Reinhold-Frank-Straße 67

76133 Karlsruhe

*bzw.*

### **Hochschule für Musik Karlsruhe**

Wolfartsweierer Straße 7 a

76131 Karlsruhe

sowie für das **Beifach** an das Karlsruher Institut für Technologie (siehe oben). Die Hochschule für Musik und die Staatliche Akademie der Bildenden Künste haben Bewerbungsfristen, die von denjenigen des Karlsruher Instituts für Technologie abweichen. Aus diesem Grund wird **dringend empfohlen**, sich rechtzeitig nach den aktuellen Terminen zu erkundigen!

## 5.3 Zulassung

### **Zulassungsfreie und zulassungsbeschränkte Studiengänge**

In zulassungsfreien Studiengängen ist die Zahl der Studienplätze nicht beschränkt. Daher braucht unter den Bewerber\*innen nicht ausgewählt zu werden und alle, die die formalen Voraussetzungen erfüllen, erhalten mit Sicherheit einen Studienplatz. Allerdings trifft dies nur auf Bachelorstudiengänge im 1. Semester zu. Wer sich aufgrund von Ortswechsel oder Quereinstieg in ein höheres Semester bewirbt kann nur zugelassen werden, wenn die bisherigen Studienleistungen eine entsprechende Einstufung ermöglichen.

In zulassungsbeschränkten Studiengängen ("NC-Fächern") ist die Zahl der Studienplätze festgesetzt worden, weil in der Vergangenheit die Zahl der Studienanfänger\*innen die Kapazität der Fakultät weit überschritten hat. In diesem Fall muss ggf. unter den Bewerber\*innen ausgewählt werden. Die Studienplatzzahlen werden von Jahr zu Jahr neu beim Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst beantragt.

Welche Studiengänge am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) zulassungsfrei und welche zulassungsbeschränkt sind, entnehmen Sie bitte den Tabellen in Kapitel 1.2 und 1.3. Diese Tabellen spiegeln den Stand bei Drucklegung der Broschüre wider. Im Zweifelsfall ist es immer ratsam, sich bis 15.7. zu bewerben.

### **Auswahlverfahren**

Die Zulassungskriterien sind für jeden Studiengang unterschiedlich. Für Deutsche und

gleichgestellte Bewerber\*innen (Bachelor 1. Semester) gilt:

- 90% der Studienplätze werden über ein **Auswahlverfahren** vergeben
- 10% werden über die **Wartezeit** vergeben.

Jede\*r Bewerber\*in wird auf beiden Listen geführt. Die Werte werden nicht miteinander verrechnet (keine Notenverbesserung durch Wartezeit, Bundeswehr oder ähnliches!). Wer über die Wartezeit keinen Studienplatz erhalten hat, nimmt automatisch am Auswahlverfahren teil.

Für Ausländer\*innen (nicht aus der EU), Zweitstudienbewerber\*innen und weitere Gruppen gibt es bestimmte Quoten, die vorher abgezogen werden. Für sie gelten andere Zulassungsbedingungen.

Die Kriterien für das Auswahlverfahren werden in den Auswahlsetzungen für die einzelnen Studiengänge näher festgelegt. Die Satzungen und weitere Informationen finden Sie jeweils bei den Beschreibungen der einzelnen Studiengänge unter: [www.sle.kit.edu/vorstudium/studiengaenge.php](http://www.sle.kit.edu/vorstudium/studiengaenge.php)

Für das Fach Sport bzw. Sportwissenschaft wird unabhängig davon eine bestandene Sporteingangsprüfung verlangt. Diese findet bereits im Mai statt und erfordert eine frühzeitige Anmeldung.

Zulassungsbeschränkungen gibt es zum Teil auch in den Masterstudiengängen. In diesen werden alle Studienplätze über ein Auswahlverfahren vergeben. Die üblichen Quoten, auch für Wartezeit, entfallen. Auch in den zulassungsfreien Masterstudiengängen müssen bestimmte Zulassungsvoraussetzungen erfüllt werden. Ein bestandener Bachelorabschluss ist die Mindestvoraussetzung, aber nicht allein ausreichend! In der Regel müssen bestimmte wissenschaftliche Vorkenntnisse und Vorleistungen nachgewiesen werden. Englischsprachige Studiengänge erfordern den Nachweis ausreichender englischer Sprachkenntnisse. Die Zulassungssatzungen für die Masterstudiengänge finden Sie ebenfalls bei den Detailseiten zu den einzelnen Studiengängen unter [www.sle.kit.edu/vorstudium/studiengaenge.php](http://www.sle.kit.edu/vorstudium/studiengaenge.php)

### **Vorwegauswahl von Dienstleistenden**

Normalerweise bewirbt man sich direkt vor dem Studienbeginn. Wer aber noch nicht studiert, sondern einen anerkannten Dienst (wie Bundesfreiwilligendienst, FSJ, Wehrdienst) ableistet oder ein Kind unter 18 Jahren betreut oder Angehörigen pflegt, kann sich schon vor diesem Dienst bewerben. Wenn Sie dann eine Zulassung bekommen, können Sie diese bei einer Bewerbung nach dem Dienst (bzw. Pflegezeit) der Bewerbung beifügen und erhalten dann auf jeden Fall einen Studienplatz (Vorwegauswahl vor dem Auswahlverfahren). Diese Regelung gilt nur für die genannten Fälle, nicht aber für Au Pair, Work and Travel oder berufliche Praktika.

## 5.4 Einschreibung - Rückmeldung - Gebühren

### Zulassungsbeschränkte Studiengänge

Für zulassungsbeschränkte Studiengänge erhalten Sie vom Studierendenservice bzw. dem International Students Office einen Zulassungsbescheid. Die Einschreibung (Immatrikulation) soll bei deutschen Bewerbern über den Postweg erfolgen. Die Adresse lautet:

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)  
Servicezentrum Studium und Lehre  
Studierendenservice  
Kaiserstr. 12  
76131 Karlsruhe

Ausländische Studierende bekommen einen Termin zur persönlichen Einschreibung genannt. Nach Überweisung der Gebühren wird die Einschreibung vollzogen.

### Zulassungsfreie Studiengänge

Bei zulassungsfreien Studiengängen kann man der Bewerbung gleich die zur Einschreibung nötigen Unterlagen beifügen. Zur endgültigen Immatrikulation fehlt also nur noch die Überweisung der Gebühren. Dieses gilt allerdings nur für Bewerbungen zum 1. Fachsemester. Bei Bewerbungen für höhere Semester oder für einen Masterstudiengang ist eine Prüfung der bisherigen Studienleistungen erforderlich und eine Zulassung nicht garantiert, auch wenn der Studiengang keinen NC hat.

Nach der Einschreibung erhalten Sie einen Studierendenausweis und eine Matrikelnummer, unter der Sie während Ihrer gesamten Studienzzeit am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) geführt werden.

### Gebühren

*Allgemeine Semesterbeiträge:* Pro Semester werden ein Studierendenwerksbeitrag (zur Zeit 77,70 €), ein Verwaltungskostenbeitrag in Höhe von 70,00 € sowie ein AStA-Beitrag (z.Zt. 5,99 €) erhoben. Diese Beträge werden jedes Semester im Zuge der Rückmeldung entrichtet. Für folgende Gruppen gibt es seit Wintersemester 2017/18 Studiengebühren:

*Studierende aus dem Ausland* (nicht EU oder europ. Wirtschaftsraum) müssen pro Semester eine Gebühr von 1.500 € entrichten (wer im Sommersemester 2017 bereits hier studierte, ist davon ausgenommen). Über Ausnahmen informiert das International Students Office ([www.intl.kit.edu/istudent/9638.php](http://www.intl.kit.edu/istudent/9638.php)).

*Zweitstudierende* (die bereits einen ersten Abschluss vom gleichen Niveau besitzen, also z.B. einen zweiten Bachelorabschluss anstreben) zahlen pro Semester 650,- € (auch hier gilt 2017 der Vertrauensschutz für bereits Studierende).

Gesonderte Gebühren gelten bei *Weiterbildungsstudiengängen*. Darüber informiert die

Hector School ([www.hectorschool.kit.edu/costs\\_fees\\_msc.php](http://www.hectorschool.kit.edu/costs_fees_msc.php)).

### Rückmeldung

Studierende, die ihr Studium am KIT fortsetzen wollen, müssen sich jedes Semester innerhalb der vorgegebenen Fristen rückmelden. Dazu steht unter [www.campus.studium.kit.edu](http://www.campus.studium.kit.edu) eine Selbstbedienungsfunktion zur Verfügung. Voraussetzung für die Bearbeitung der Rückmeldung ist, dass die Semestergebühren entrichtet wurden.

### Beurlaubung

In bestimmten Fällen, wie einer länger andauernden Erkrankung, der Geburt eines Kindes oder einem zusätzlichen Praktikum, kann man sich vom Studium beurlauben lassen. Die Fachsemesterzahl bleibt dann stehen. Der Antrag ist beim Studierendenservice zu erhalten und auch dort abzugeben.

## 5.5 Vorlesungszeiten im Semester

Der verwaltungsrechtliche Termin von Semesteranfang und -ende entspricht nicht ganz den Vorlesungszeiten. Der offizielle Semesterbeginn ist jedes Jahr identisch, während die Vorlesungszeiten jedes Jahr um einen ähnlichen Zeitpunkt variieren. Der Prüfungszeitraum eines Semesters erstreckt sich noch sechs Wochen in das nächste Semester hinein. Die Prüfungen beginnen in der letzten Vorlesungswoche und verteilen sich meistens über die gesamte Vorlesungsfreie Zeit.

	<b>WS 2018/19</b>	<b>SS 2019</b>	<b>WS 2019/2020</b>
Semesterdauer	01.10.18 – 31.03.19	01.04.19 – 31.09.19	01.10.19 – 31.03.20
Vorlesungszeitraum	15.10.18 – 09.02.19	23.04.18 – 26.07.19	14.10.19 – 08.02.20

## 5.6 Studienvorbereitung am KIT

### MINT-Kolleg

Wer noch Defizite aus der Schule mitbringt (oder dies befürchtet), kann am KIT fehlendes Wissen nachholen. Wer sich in einen sog. MINT-Studiengang (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, Technik - auch Wirtschaftsingenieurwesen) immatrikuliert hat oder immatrikulieren möchte, kann sich für das MINT-Kolleg bewerben (bei zu vielen Bewerbungen entscheidet der Eingang der Bewerbung). Das Lehrangebot umfasst:

- Mathematik
- Informatik
- Physik
- Chemie
- Wissenschaftliche Arbeitstechniken

Eine Teilnahme ist an den 2 – 4-wöchige Vorkursen (Propädeutika) im September direkt vor Studienbeginn - für bereits eingeschriebene Studierwillige - möglich. Schreibt man sich als Gasthörer/-in im Sommersemester ein, kann man in beliebigem Umfang am Kursprogramm des Mint-Kollegs teilnehmen.

### **Sonstige Kurse: Mathematik**

Neben den Angeboten des MINT-Kollegs gibt es einen Online-Vorkurs Mathematik ([mintlx3.scc.kit.edu/veundmintkurs\\_kit/mpl/3.1.html](http://mintlx3.scc.kit.edu/veundmintkurs_kit/mpl/3.1.html)), den man von zu Hause aus (auch schon vor der Einschreibung am KIT) nutzen kann.

Außerdem gibt es für fast alle Bachelorstudiengänge im MINT-Bereich Vorkurse für Erstsemester zu Beginn des Wintersemesters (Anfang Oktober). Diese Termine werden den Zugelassenen mitgeteilt und sind auf den Seiten der betreffenden Fachschaften bzw. der Fakultät für Mathematik zu finden ([www.math.kit.edu](http://www.math.kit.edu) → Vorkurs).

Der Online-Kurs und die Vorkurse für eingeschriebene Studienanfänger/innen sind kostenlos und erfordern keine Anmeldung.

## 6 Berufspraktikum im Bachelorstudium

Die nachstehende Übersicht gibt an, in welchen grundständigen Studiengängen ein Berufspraktikum (nicht zu verwechseln mit Praktika bzw. Laborübungen am Karlsruher Institut für Technologie!) absolviert werden muss. Den Praktikumsplatz muss man sich eigenständig suchen. Die Fakultäten erlassen jeweils spezifische Praktikumsvorschriften. Sie sind in der zib-Broschüre zum Studiengang oder auf der Internetseite des jeweiligen Praktikantenamtes zu finden. Ob das angestrebte Praktikum diesen entspricht, kann man mit dem Praktikantenamt der KIT-Fakultät abklären.

Der Nachweis der Praktikantentätigkeit ist für keinen Bachelorstudiengang des KIT eine Zulassungs- oder Einschreibungsvoraussetzung! Nur bei Masterstudiengängen kann der Nachweis eines Praktikums Zulassungsvoraussetzung sein. (Nähere Informationen dazu finden Sie in den Zulassungssatzungen der einzelnen Masterstudiengänge).

Neben Pflichtpraktika, die in der Prüfungsordnung vorgeschrieben sind, kann man auch freiwillige Praktika ableisten, um eine klarere Vorstellung vom späteren Beruf zu bekommen. Dafür kann man ein Urlaubssemester beantragen.

**Tabelle: Praktika in Bachelorstudiengängen**

Studiengang	Mindestumfang, Zeitpunkt
Angewandte Geowissenschaften	4 Wochen; empfohlen in der Vorlesungsfreien Zeit am Ende des 2. Semesters
Architektur	sechsmonatiges Büropraktikum wird empfohlen und als Sonderqualifikation ins Bachelorzeugnis eingetragen
Bauingenieurwesen	achtwöchige baupraktische Tätigkeit, vor oder während des Studiums
Elektrotechnik und Informationstechnik	13-wöchiges Berufspraktikum im fortgeschrittenen Bachelorstudium (oder aber ETIT-Projekt)
Europäische Kultur und Ideengeschichte	Mindestens 6 Wochen während des Studiums
Geoökologie	Mindestens 6 Wochen Berufspraktikum; empfohlen im 5. Semester
Geophysik	Drei Wochen während des Studiums
Germanistik	Mindestens 6 Wochen während des Studiums

<b>Studiengang</b>	<b>Mindestumfang, Zeitpunkt</b>
Informationswirtschaft (Bachelor)	6 Wochen, empfohlen nach dem 4. Semester
Ingenieurpädagogik	6 Wochen Industriepraktikum vor oder während des Studiums, 4 Wochen Schul- /pädagogisches Praktikum im fortgeschrittenen Studium
Kunstgeschichte	Mindestens 6 Wochen während des Studiums
Lehramt am Gymnasium (Bachelor, alle Fächer)	Dreiwöchiges Schulpraktikum während des Studiums
Maschinenbau (Bachelor)	Kein Pflichtpraktikum im Bachelorstudium. Bei der Bewerbung für den Masterstudiengang müssen 18 Wochen Praktikum nachgewiesen werden.
Mechatronik und Informationstechnik	Mindestens 13 Wochen im fortgeschrittenen Studium
Pädagogik	Mindestens 6 Wochen während des Studiums
Sportwissenschaft	1 Berufspraktikum im Umfang von 120 Stunden, ein weiteres im Umfang von 240 Stunden
Technische Volkswirtschaftslehre (Bachelor)	8 Wochen kaufmännisches und/oder technisches Praktikum, vor oder während des Studiums
Wirtschaftsingenieurwesen (Bachelor)	8 Wochen kaufmännisches und/oder technisches Praktikum, vor oder während des Studiums
Wissenschaft – Medien - Kommunikation	6 Wochen während des Studiums



## 7 Wichtige Einrichtungen für Studierende

### Einschreibung, Prüfungsverwaltung und Anderes: der Studierendenservice

Der Studierendenservice ist die Studierendenverwaltung des KIT und liegt zentral im Altbaubereich des Campus Süd (Ehrenhof). Es ist zuständig für

- Bewerbungs- und Zulassungsverfahren sowie Fachrichtungswechsel für Deutsche, EU-Bürger\*innen und Bildungsinländer\*innen
- Einschreibung, Rückmeldung, Beurlaubung, Exmatrikulation sowie Namens- und Adressänderungen
- Prüfungsverwaltung, Notenblätter
- Bescheinigungen für Studierende, Teilerlassverordnung (BAföG)

Die Sachbearbeiter\*innen sind den einzelnen Studiengängen zugeordnet. Eine aktuelle Liste der Zuständigkeiten und Sprechzeiten findet sich auf der Seite [www.sle.kit.edu/wirueberuns/studierendenservice-ansprechpartner.php](http://www.sle.kit.edu/wirueberuns/studierendenservice-ansprechpartner.php). Kleinere Anfragen und Einreichen von Unterlagen sind am Welcome Desk möglich.

Öffnungszeiten:        Mo und Mi     09:00 bis 12:30 Uhr und 13:30 bis 16:30 Uhr  
                              Di und Do     09:00 bis 12:30 Uhr und 13:30 bis 15:00 Uhr

### Rechenzentrum / Steinbuch Center for Computing (SCC)

Das Rechenzentrum spielt eine zentrale Rolle im Leben der Studierenden. Dort stehen den Studierenden eine Vielzahl an Dienstleistungen bereit, wie z. B. Nutzung der Poolrechner, Einrichtung einer E-Mail-Adresse und/oder einer eigenen Homepage, Nutzung der Pooldrucker bzw. der zentralen A4/A3-Duplex-Drucker der Medieneingabe sowie Zugang zum WWW, dem Newsserver und den E-Mail-Servern. Durch den Zusammenschluss der Rechenzentren an der Universität und im Forschungszentrum entstand eines der leistungsfähigsten Rechenzentren in Deutschland.

### Bibliotheken

Bei Studienbeginn sollte man sich sobald wie möglich mit den verschiedenen Bibliotheken vertraut machen. Neben der Universitätsbibliothek für alle Studierenden gibt es an manchen Fakultäten noch eigene Bibliotheken mit einem auf die jeweilige Fachrichtung bezogenen eigenen Bestand. Die KIT-Bibliothek steht 24 Stunden am Tag zur Verfügung, während die Fakultätsbibliotheken beschränkte Öffnungszeiten haben. Wie man sich in der KIT-Bibliothek zurechtfindet, kann man anhand einer Führung erfahren. Diese werden durch Aushang überall bekannt gemacht. In den Fakultätsbibliotheken sind die Aufsicht oder Kommilitoninnen und Kommilitonen gerne behilflich. Neben dem Lesen oder ggf. der Ausleihe von Büchern bieten die Bibliotheken auch Raum für ungestörtes Arbeiten.

## 8 Soziale Aspekte des Studiums

### 8.1 Finanzielles<sup>6</sup>

Für ein Studium in Baden-Württemberg sind zwar mittlerweile kaum noch Gebühren zu entrichten, aber die Lebenshaltungskosten sind vor allem, wenn man nicht bei den Eltern wohnen kann oder möchte, ein beträchtlicher Posten. Die meisten Studierenden werden von ihren Eltern finanziert. Sollte dies nicht oder nur teilweise möglich sein, lohnt es sich, nach Fördermöglichkeiten Ausschau zu halten. Denkbar sind dabei:

- Förderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG). Diese wird über die Studierendenwerke vergeben. Ein Versuch lohnt sich, auch wenn es nicht unbedingt den Höchstsatz gibt! Informationen und Formulare gibt es beim BAföG-Amt des Studierendenwerkes (siehe Adressenteil am Ende dieser Schrift).
- Stipendien von Studienstiftungen - eine Auflistung findet sich z.B. im Internet unter [www.stipendienlotse.de](http://www.stipendienlotse.de). Einmal jährlich informiert eine Veranstaltung der Stipendiaten am KIT zu diesem Thema.
- Stipendien von Industrieunternehmen - diese sind oft an Bedingungen geknüpft, z.B., dass man in diesem Unternehmen seine Praktika absolvieren und die Masterarbeit erstellen muss.
- das Deutschlandstipendium - auch das KIT vergibt diese monatliche Unterstützung (300€/ Monat über ein Jahr) an leistungsstarke Studierende (siehe [www.irm.kit.edu/111.php](http://www.irm.kit.edu/111.php)).
- Nebenjobs, als wissenschaftliche Hilfskraft oder außerhalb der Universität. „Hiwi“- und 450-€-Jobs sind unkompliziert. Bei mehr muss man bestimmte Grenzen einhalten und ggf. Steuern und Sozialabgaben entrichten. Für alle rechtlichen Fragen zu studentischen Arbeitsverhältnissen hat der Deutsche Gewerkschaftsbund ein Informationsbüro für Studierende eingerichtet.<sup>7</sup>
- Bankkredite. Hier ist Vorsicht geboten, weil oft ein hoher Bedarf veranschlagt wird und entsprechend hohe Zinsen und Zinseszinsen das frühe Berufsleben belasten. Die Verbraucherberatung sowie ein Überblick des CHE informieren hierüber.

Schließlich muss man sich damit abfinden, dass das Studium eine Zeit sparsamen Lebens ist. Es gibt aber auch viele Vergünstigungen für Studierende (Kultur-App, Semesterticket etc.). Und es finden sich viele Dinge, die man ohne oder mit wenig Geld unternehmen kann, wie Hochschulsport, Chöre, Orchester, Theatergruppen am KIT sowie die beliebten „Schlonze“ des AKK.

---

<sup>6</sup> Zu diesem Thema gibt es eine ausführliche zib-Broschüre, die direkt im zib erhältlich ist oder hier heruntergeladen werden kann: [www.sle.kit.edu/vorstudium/informationsbroschueren\\_5030.php](http://www.sle.kit.edu/vorstudium/informationsbroschueren_5030.php)

<sup>7</sup> Nähere Informationen finden Sie unter [www.hib-karlsruhe.dgb.de](http://www.hib-karlsruhe.dgb.de)

## 8.2 Wohnen

Die Zimmersuche in einer Universitätsstadt ist - besonders zum Oktober - nicht einfach. Man sollte sich also frühzeitig darum kümmern und auch bereit sein, außerhalb der Innenstadt zu wohnen. Im Laufe des Studiums findet sich oft noch etwas Besseres. Für ausländische Studienanfänger\*innen ist es besonders schwer, eine angemessene Bleibe zu finden. Sie können sich im Notfall an das Info-Center des Studierendenwerks wenden. Für den Anfang ist ein Studentenwohnheim ein guter Ort, um nicht nur eine Unterkunft zu haben, sondern auch andere Studierende kennen zu lernen. Wichtige Träger von Wohnheimen sind das Studierendenwerk Karlsruhe) und der Verein Studentenwohnheim Karlsruhe: [www.sw-ka.de](http://www.sw-ka.de) bzw. [www.studentenwohnheim-ev.de](http://www.studentenwohnheim-ev.de).

Zusätzlich zur Bereitstellung seiner Wohnheime vermittelt das Studierendenwerk auch Privatzimmer und -wohnungen.

Weitere Wege der Wohnungssuche sind Internetbörsen (z.B. [www.wg-gesucht.de](http://www.wg-gesucht.de)) und lokale Zeitungen (z.B. Badische Neueste Nachrichten, Kurier).

Das Studierendenwerk Karlsruhe veröffentlicht eine Broschüre (Rund ums Studieren), die an exponierten Stellen ausliegt oder über das zib bzw. beim Studierendenwerk erhältlich ist.

## 8.3 Kinderbetreuung

Das Studierendenwerk Karlsruhe unterhält Einrichtungen zur Betreuung der Kinder von Studierenden. Im Kinderhaus Blumenland in der Adlerstraße 26 werden Kinder im Alter von 1 bis 6 Jahren betreut. Die Kindertagesstätte Sternschnuppe in der Westhochschule des KIT (Hertzstraße 16, Gebäude 06.41) betreut die Altersgruppe 3 bis 6 Jahre. Nähere Auskünfte erteilt das Studierendenwerk unter [www.sw-ka.de/de/beratung/studieren\\_mit\\_kind](http://www.sw-ka.de/de/beratung/studieren_mit_kind)

Das KIT bietet für Kinder von Mitarbeiter\*innen und Studierenden eine Ferienbetreuung an ([www.ferienbetreuung.kit.edu/463.php](http://www.ferienbetreuung.kit.edu/463.php)). Während aller Schulferien kann man ein wochenweises Betreuungsangebot in Anspruch nehmen.

Daneben gibt es eine studentische Selbsthilfegruppe, die "Kinderkiste". Diese kann zwar keine Ganztagsbetreuung anbieten, organisiert aber Kurzzeitbetreuung untereinander. Nähere Auskünfte im AStA-Büro der Universität (Adresse siehe Kapitel „Beratungsangebote“).

## 9 Studienentscheidung

Welche Schritte können Sie auf dem Weg zu Ihrer Studienentscheidung tun, wer und was kann Ihnen dabei helfen?

### 9.1 Workshops am Zentrum für Information und Beratung (zib)

Dieses Beratungsangebot des Zentrums für Information und Beratung (zib) richtet sich an Schülerinnen und Schüler, die noch unentschieden über ihren weiteren Ausbildungsweg sind. Es geht nicht um einzelne Studiengänge, sondern um eine allgemeine Strategie zur Studienfachwahl. Die Workshops finden in kleiner Runde (acht Teilnehmer) statt und leben von der aktiven Beteiligung der Teilnehmenden.

- „*Was will ich studieren?*“ Dieser Workshop findet einmal im Monat an einem Freitag Nachmittag statt (3 Stunden).
- „*Abitur und was dann?*“ Dieses Entscheidungsseminar umfasst in etwa drei Tage. Es besteht aus zwei Seminartagen und einer Zwischenphase mit „Hausaufgaben“.

Eine Anmeldung beim zib ist erforderlich. Die Anschrift findet sich im Kapitel Beratungsangebote - Zentrale Studienberatung.

### 9.2 Beratungsgespräche

Nehmen Sie alle Beratungs- und Informationsmöglichkeiten in Anspruch! Niemand erwartet von Ihnen, dass Sie sich ohne Hilfe zurechtfinden können. Suchen Sie das Gespräch mit Menschen, deren Erfahrungen für Sie nützlich sein könnten, Eltern, Freunde, Lehrer, Berufspraktiker, oder ehemalige Mitschüler/innen, der jetzt schon studieren.

Folgende Institutionen helfen weiter:

- Hauptansprechpartner für Fragen der Studienwahl ist die Zentrale Studienberatung der Hochschule. Am KIT ist dies das **Zentrum für Information und Beratung (zib)**, (Anschrift und Öffnungszeiten: siehe Kapitel „Beratungsangebote“ - „Zentrale Studienberatung“).
- Bei der Abiturientenberatung der **Agentur für Arbeit** kann man auch über schulische und betriebliche Ausbildungen informiert und zu einem Eignungstest angemeldet werden.
- **Fachstudienberater\*innen**: sie können Informationen zu den Inhalten und Anforderungen eines bestimmten Studiengangs geben. In den zib-Broschüren zu den einzelnen Studiengängen werden die aktuellen Anschriften aufgeführt (als Download auf [www.sle.kit.edu/vorstudium/informationsbroschueren.php](http://www.sle.kit.edu/vorstudium/informationsbroschueren.php) oder als Druckexemplar im zib zu erhalten).

### 9.3 Informationsschriften und Bücher

- **Informationsschriften des zib:** Das zib hält für jeden Studiengang eine ausführliche Informationsschrift bereit, desgleichen Informationsblätter und -broschüren zu einer Reihe von studienbezogenen Themen. In den studiengangsbezogenen Informationsschriften findet sich alles Wissenswerte zu Bewerbung und Zulassung, Studienaufbau, Studieninhalten, Praktika und Vertiefungsmöglichkeiten. Man kann die Broschüren entweder unter der Internetadresse [www.sle.kit.edu/vorstudium/informationsbroschueren.php](http://www.sle.kit.edu/vorstudium/informationsbroschueren.php) als PDF-Dokument herunterladen, persönlich im zib abholen oder telefonisch bestellen (0721/608 44930).
- **Bücher zu Thema Studienwahl:** Es gibt immer wieder neue Publikationen. Das zib hat eine kleine Spezialbibliothek mit studien- und berufskundlichen Büchern und Zeitschriften, die Ihnen zu unseren Öffnungszeiten in unseren Räumen zur Verfügung stehen (keine Ausleihe).
- Die Broschüre „**Studieren in Baden-Württemberg**“, die in den baden-württembergischen Gymnasien verteilt wird, bietet einen Überblick über das Studienangebot in Baden-Württemberg, außerdem nützliche Tipps, Adressen und Hinweise rund um Studienwahl und Studium, erhältlich im zib und in den Arbeitsagenturen sowie im Internet unter: [www.studieninfo-bw.de](http://www.studieninfo-bw.de)
- **Studien- und Berufswahl:** Das grüne Buch ist der klassische Überblick über die Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten in Deutschland, mit ausführlichem Tabellen- und Anschriftenteil sowie Informationen zu Studiengängen. Die Jahrgangsstufen 12 erhalten die Schrift über die Schulen, ansonsten über den Buchhandel, die Arbeitsagenturen oder online unter [www.studienwahl.de](http://www.studienwahl.de).
- **abi-Berufswahlmagazin**  
Das monatlich erscheinende Heft bietet interessante Artikel zu allen Fragen der Ausbildung, des Studiums und Berufs, erhältlich über die Schule, die Arbeitsagentur oder online unter: [www.abimagazin.de](http://www.abimagazin.de).

### 9.4 Online-Medien

#### Erstorientierung

- [www.studienwahl.de](http://www.studienwahl.de)  
Bundesweit umfassendstes Portal zum Thema Studien- und Berufswahl, entsprechend „Studien- und Berufswahl“, außerdem Hintergrundinformationen zu Studiengängen und Berufsfeldern. Über das Portal kann auch ein Newsletter abonniert werden, der über Aktuelles in der Hochschulwelt informiert.
- [www.hochschulkompass.de](http://www.hochschulkompass.de)  
Hier finden Sie alle Studiengänge in Deutschland. Unter „Profisuche“ kann man gefiltert nach Abschlussart, Studienort etc. suchen (z.B. zulassungsfreie Studiengänge).
- Webseite des Wissenschaftsministeriums Baden-Württemberg: [www.studieren-in-bw.de](http://www.studieren-in-bw.de). Neben Informationen zum Studienangebot in Baden-Württemberg findet man dort auch den Online-Orientierungstest zur Studienwahl.

**Weitere Links:**

- Informationen zu Berufen von A–Z, vom Ausbildungsinhalt über Eignung, Verdienst- und Beschäftigungsmöglichkeiten bis zu Perspektiven, Zugangsvoraussetzungen und Alternativen bietet das Portal [berufenet.arbeitsagentur.de/berufenet](http://berufenet.arbeitsagentur.de/berufenet).
- [www.abi.de](http://www.abi.de)  
abi.de ist ein Internetportal der Agentur für Arbeit mit einem sehr großen Angebot zu Fragen, die sich OberstufenschülerInnen, Studieninteressierten und Studierende stellen. Auch die Abi-Hefte stehen dort zum Herunterladen bereit.
- [www.uni-due.de/isa](http://www.uni-due.de/isa)  
Informationsseiten des Projektes ISA der Universität Duisburg-Essen zum Thema Studienwahl und Arbeitsmarkt. Ziel von ISA ist es, die Fülle von statistischem Datenmaterial über Studium und Arbeitsmarkt aufzubereiten und als Entscheidungshilfen zugänglich zu machen.

**9.5 Tests**

Helfen Tests bei der Studien- und Berufswahl? Neigungs-, Interessen- oder Leistungstests können Bestandteil des Entscheidungsprozesses sein. Die oben angesprochenen Beratungs- und Informationsmöglichkeiten ersetzen sie aber nicht. Die Ergebnisse von Tests sind erläuterungsbedürftig und können eine Grundlage für ein Beratungsgespräch sein.

Interessentests: Da mittlerweile der Nachweis eines Studienorientierungsverfahrens der Bewerbung an einer baden-württembergischen Hochschule beigefügt werden muss, bietet sich die Durchführung eines solchen, wenig aufwändigen Verfahrens an. Kostenlos kann man folgende Angebote nutzen:

- [www.was-studiere-ich.de](http://www.was-studiere-ich.de) (an Hochschulen Baden-Württembergs entwickelt - Vorschläge beziehen alle in Ba-Wü angebotenen Studiengänge ein)
- Studieninteressenstest (STI) der Hochschulrektorenkonferenz, zu finden auf ([www.hochschulkompass.de](http://www.hochschulkompass.de))
- Explorix Berufsinteressenstest, der von manchen Arbeitsagenturen angeboten wird.

Fähigkeiten- und Wissenstests: Um die Eignung für einen bestimmten Studienbereich zu testen, kann man Tests und sogenannte Online-Selfassessments durchführen. Es bieten sich an:

- Online-Selfassessment des MINT-Kollegs
- Selbsttest der TU 9 (z.B. über RWTH Aachen)
- OSA der Universität Freiburg (für nichttechnische Fächer)
- Studienfeldbezogener Beratungstest (SFBT) der Bundesagentur für Arbeit (Test mit späterem Auswertungsgespräch für bestimmte Bereiche, z.B. Wirtschafts- oder Ingenieurwissenschaften).

## 9.6 Welche Hochschule passt zu mir?

Neben der Wahl des Studiengangs spielt auch die Hochschulart eine Rolle. Insbesondere in den Ingenieur- und Wirtschaftswissenschaften werden viele Studiengänge gleichzeitig an Universitäten, Fachhochschulen und Dualen Hochschulen angeboten. Um hier eine gute Entscheidung zu treffen, sollte man sich folgende Fragen stellen:

- Welche Art des Lernens, welcher äußere Rahmen entspricht mir am meisten? Die forschungsorientierten Strukturen an einer Universität erfordern mehr Selbstorganisation und -disziplin als an einer Hochschule wie z.B. der DHBW, wo Anwesenheitspflicht und pralle Stundenpläne wenig Entscheidungsspielraum lassen.
- Wie soll das Verhältnis von Theorie und Praxis sein? An einer Fachhochschule (Hochschule für Angewandte Wissenschaften, z.B. Hochschule Karlsruhe - Technik und Wirtschaft) werden zu den meisten Vorlesungen auch Laborübungen angeboten, während an der Universität auch unter dem Titel „Übung“ oft Hunderte von Studierenden in einem Hörsaal den Ausführungen des Dozenten lauschen.
- Welches Ziel strebe ich an? Will ich auf jeden Fall den Masterabschluss und auch die Möglichkeit zur Promotion offen haben? Dann ist die Universität das ideale Sprungbrett. Interessiert mich der Einstieg in ein bestimmtes Unternehmen? Dann könnte ich dort nach einer dualen Studienmöglichkeit suchen.

Mehr über dieses Thema können Sie dies unter folgender Internetseite nachlesen: [www.sle.kit.edu/vorstudium/zib.php](http://www.sle.kit.edu/vorstudium/zib.php) Außerdem veranstalten die Karlsruher Hochschulen jedes Jahr einen gemeinsamen Informationsabend zur Hochschulwahl. Der Termin findet sich zu gegebener Zeit (Frühjahr) in der hiesigen Presse sowie auf den Internetseiten des KIT, der Hochschule Karlsruhe und der Dualen Hochschule Karlsruhe. Schnuppervorlesungen und Gespräche mit Studierenden und Dozenten können die Entscheidung ebenfalls erleichtern. Dazu finden Sie mehr im nächsten Kapitel.

### Bachelor hier, Master dort?

In dieser Frage ist größte Vorsicht geboten. Trotz offiziell gleichlautender Titel ist der Bachelorabschluss einer bestimmten Hochschulart nicht mit dem einer anderen Hochschulart identisch - die inhaltlichen Schwerpunkte, vor allem das Theorie-Praxis-Verhältnis können sehr unterschiedlich sein! Wer an einer Universität einen Masterstudiengang anstrebt, hat nicht mit jedwedem Bachelorabschluss die gleichen Zulassungschancen. Die akademischen Vorkenntnisse entscheiden nicht nur darüber, ob man beim Übergang in den Master inhaltlich gut anknüpfen kann, sondern auch über die Zulassungswahrscheinlichkeit. Für manche Studiengänge am KIT sind die verlangten Vorkenntnisse so präzise formuliert, dass sie von Absolventen anderer Hochschularten nicht nachgewiesen und kaum bis gar nicht aufgeholt werden können. Wer also einen Masterstudiengang am KIT erwägt, ist sehr gut beraten, auch den Bachelor dort (oder an einer gleichartigen Technischen Universität) zu absolvieren!

## 10 Lernen Sie die Universität kennen!

### 10.1 Schnuppervorlesungen

Studieninteressierte können am KIT an regulären Vorlesungen der Studierenden teilnehmen, um einen realistischen Eindruck von der Art der Lehre an einer Universität zu bekommen. Eine Anmeldung ist für Einzelpersonen nicht nötig. Der Vorlesungszeitraum im Wintersemester dauert von ca. Mitte Oktober bis Mitte Februar, im Sommersemester von Mitte April bis Mitte Juli. Bitte berücksichtigen Sie dabei, dass es nicht Ziel und Zweck eines Schnupperbesuches sein kann, den Inhalt der Vorlesung vollständig zu verstehen. Sie sollten vielmehr eine Schnuppervorlesung dazu nutzen, die Universität kennen zu lernen, auf Unterschiede zum gewohnten Ablauf der Schulstunden zu achten und vielleicht auch die anwesenden Studierenden (nach der Vorlesung) nach persönlichen Erfahrungen im Studium befragen. Informationen über die Vorlesungen erhält man über:

- die Informationsschrift „Studieren probieren“ des zib, in der für Studieninteressierte besonders empfehlenswerte Vorlesungen gesammelt sind. Sie können die Broschüre als PDF herunterladen unter der Adresse [www.sle.kit.edu/vorstudium/informationsbroschueren.php](http://www.sle.kit.edu/vorstudium/informationsbroschueren.php) oder als gedruckte Ausgabe kostenlos in der Infothek des zib abholen.
- das Vorlesungsverzeichnis des Karlsruher Instituts für Technologie enthält alle Lehrveranstaltungen des laufenden Semesters. Man findet es online unter [campus.studium.kit.edu/events/catalog.php](http://campus.studium.kit.edu/events/catalog.php).
- kommentierte Vorlesungsverzeichnisse, die die Fakultät oder die Fachschaft für manche Studiengänge erstellt hat. Man erhält sie im Dekanat oder bei der Fachschaft.
- Modulhandbücher (auf den Internetseiten der Fakultäten zu finden und wegen ihres Umfangs besser online zu nutzen), in denen jede Lehrveranstaltung mit Lernziel, Form und Inhalten beschrieben ist.

Wer etwas mehr Zeit aufbringen kann, kann sich gegen eine Gebühr von zur Zeit € 75 für ein ganzes Semester als Gasthörer\*in für bestimmte Lehrveranstaltungen einschreiben. Auf diesem Wege können Sie sich schon versuchsweise ein Bild von ihrem Wunschfach machen. Gasthörer\*innen sind nicht berechtigt, Hochschulprüfungen abzulegen. Weitere Möglichkeiten sind im folgenden Kapitel unter „Schülerstudium“ beschrieben.

### 10.2 Studieninformationstage und weitere Angebote

#### Hochschulinformationstag am KIT

Der Studieninformationstag am KIT („Uni für Einsteiger“) findet immer im November eines jeden Jahres am Buß- und Betttag statt. Er bietet die Gelegenheit, einen ganzen Tag lang die Uni zu erleben. Sie können einen Überblick über die Studienmöglichkeiten und deren Anforderungen gewinnen und erhalten Einblick in verschiedene Universitätseinrichtungen. An den zahlreichen Informations-ständen im Foyer des



Hörsaalgebäudes am Forum kann man Gespräche mit Studienberater\*innen, wissenschaftlichen Mitarbeiter\*innen und Studierenden führen, sich mit Informationsmaterial versorgen, probeweise in Vorlesungen hineinhören und in Labors und Werkstätten den Forscher\*innen über die Schultern blicken. Ab Oktober finden Sie auf der Homepage des zib das ausführliche Programmheft und weitere Informationen ([www.sle.kit.edu/vorstudium/studieninformationstag.php](http://www.sle.kit.edu/vorstudium/studieninformationstag.php)).

### **Girls' Day**

Am Girls' Day gibt es die Möglichkeit, in verschiedene Betriebe zu schnuppern und einige Berufszweige anzusehen. Auch das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) nimmt am jährlichen Girls' Day teil. Wir bieten vielfältige Workshops an, in denen die Arbeit unserer Institute in einem "Minipraktikum" vorgestellt wird. Außerdem stellen sich weibliche Vorbilder aus technischen Berufen vor und erzählen kurz von ihrem Werdegang. Nach den Workshops gibt es die Gelegenheit, sich an Infoständen über die Institute, das Studium und Berufsausbildungen am KIT zu informieren.

Weitere Informationen: [www.girlsday.de](http://www.girlsday.de)

### **Tag der Mathematik**

Jedes Jahr im März findet am KIT der Tag der Mathematik statt. Es handelt sich dabei um einen Aufgabenwettbewerb für Schülerinnen und Schüler der oberen beiden Klassenstufen. Im Rahmenprogramm werden zwei mathematische Vorträge sowie Informationen über die beruflichen Möglichkeiten in der Mathematik angeboten. Die jährliche „Lange Nacht der Mathematik“ ist ein weiteres Angebot, das von den Karlsruher Hochschulen rotierend angeboten wird.

### **Schnupperwoche**

In den baden-württembergischen Herbst- und Pfingstferien findet jeweils eine „Schnupperwoche“ statt, in der man im zib Vorträge zu Studiengängen, Bewerbung und Studium am KIT anhören kann. Vorher oder nachher kann man passende Vorlesungen des regulären Lehrbetriebs besuchen.

### **Schülerstudium**

- **Schülerstudium Informatik**

Das Projekt ist für Schüler gedacht, die sowohl in der Schule als auch im Informatikunterricht eine sehr gute Leistung erbracht haben. Sie besuchen schon während der Schulzeit die Vorlesungen Informatik I und Informatik II und können sich so ganz unverbindlich an das Uni-Leben herantasten. Weitere Informationen: [www.informatik.kit.edu/2004.php](http://www.informatik.kit.edu/2004.php)

- **Schülerstudium Mathematik**

Das Projekt Schülerstudium Mathematik ist ein gemeinsames Projekt des KIT und des Regierungspräsidiums Karlsruhe zur Förderung besonders leistungsstarker

und motivierter Schülerinnen und Schüler. Seit dem Wintersemester 2006/2007 bietet die Fakultät für Mathematik interessierten und motivierten Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, reguläre Vorlesungen und Übungen zu besuchen.

Weitere Informationen: [www.math.kit.edu/didaktik/seite/schuelerstudium](http://www.math.kit.edu/didaktik/seite/schuelerstudium)

Ansprechpartner:

Ernestina Dittrich und Dr. Klaus Spitzmüller

Telefon: 0721 – 608 47748

E-Mail: [dittrich@kit.edu](mailto:dittrich@kit.edu)

- **Hector Seminar**

Ziel: Ziel dieses Projektes ist es, Talente in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik zu fördern. 13 Institute und Einrichtungen des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT) und externer Institutionen stellten dieses Jahr 17 Themen für Projekte vor. Sie reichten von intelligenten Computerspielen über den Bau eines Rennwagens bis zur Messung des Stresses im Schüleralltag. In den Projekten können die Schüler praktische Erfahrungen sammeln. Die Projekte haben eine Laufzeit von drei bis sechs Monaten und enden mit einer Präsentation.

Ansprechpartner: Klaus Rümmele

Telefon: 0721 – 608 48153

E-Mail: [klaus.ruemmele@kit.edu](mailto:klaus.ruemmele@kit.edu)

- **Science Camps**

Die Science Camps des KIT sind gewissermaßen wissenschaftliche Ferienlager. Sie wenden sich an Jugendliche von 14 – 16 Jahren. Die Gruppe wohnt auf dem Campus und bearbeitet und diskutiert Fragen aus Wissenschaft und Gesellschaft. Die Camps gibt es zu den Themen: Informatik (nur für Mädchen), Energie oder Geothermie.

Anmeldung und Kontakt:

Schriftlich über Anmeldeformular (Download auf der Homepage)

Michael Gauß: [Michael.Gauss3@kit.edu](mailto:Michael.Gauss3@kit.edu)

Weitere Informationen: [www.zml.kit.edu/angebote-fuer-schueler.php](http://www.zml.kit.edu/angebote-fuer-schueler.php)

- **Schnupperkurs Mathematik**

In Zusammenarbeit mit dem Regierungspräsidium Karlsruhe, Abteilung Schule und Bildung, veranstaltet die Fakultät für Mathematik jährlich einen Schnupperkurs für Schülerinnen und Schüler der gymnasialen Oberstufe, der ihnen einen ersten Einblick in die Universitätsmathematik bietet. Themen der letzten Jahre waren:

- Mathematische Bildverarbeitung
- Nicht zu knacken? - Mathematische Werkzeuge zur Geheimniswahrung
- Matrizen im Alltag
- Populationsdynamik
- Irrfahrten und Phänomene des Zufalls

- Graphentheorie
- Knotentheorie
- Gruppentheorie am Rubikwürfel

**Anmeldung und Kontakt:**

Dr. Ingrid Lenhardt: [ingrid.lenhardt@kit.edu](mailto:ingrid.lenhardt@kit.edu)  
[www.math.kit.edu/didaktik/seite/schnupperkurs](http://www.math.kit.edu/didaktik/seite/schnupperkurs)

**Schnupperstudium Informatik**

Beim Schnupperstudium Informatik können Schülerinnen und Schüler in den Ferien eine ganze Woche an der Uni verbringen. Betreut werden sie dabei von Studierenden der Informatik. Ein wesentlicher Bestandteil sind praktische Programmier-Projekte in Kleingruppen, die Studierende für die Jugendlichen entwickeln und betreuen. Die Projekte erfordern unterschiedlich viele Vorkenntnisse. Eigens konzipierte Vorlesungen ermöglichen ein erstes Kennenlernen und Verständnis des Informatik-Studiums. Dabei werden theoretische, technische und praktische Aspekte der Informatik abgedeckt. Zusätzlich werden Vorträge von Studierenden gehalten, in denen sie über ihr eigenes Studium berichten. Das Programm richtet sich an Schüler(innen) ab der 10. Klasse.

**Anmeldung und Kontakt:**

Sebastian Schäfer: [sebastian.schaefer@kit.edu](mailto:sebastian.schaefer@kit.edu)  
[www.informatik.kit.edu/7684.php](http://www.informatik.kit.edu/7684.php)

Weitere Informationen zu den Angeboten für Schüler/innen (auch für Schulklassen) finden sich unter [www.kit.edu/kit/schueler.php](http://www.kit.edu/kit/schueler.php).

## 11 Beratung, Hilfe, Information

### 11.1 Zentrale Studienberatung (zib)

Das Zentrum für Information und Beratung (zib) ist die zentrale Studienberatung des KIT. Das Beratungsangebot richtet sich sowohl an Studierende als auch an Studieninteressierte. Unser Ziel ist es, den Ratsuchenden im Gespräch Hilfen an die Hand zu geben, die es ihnen ermöglichen, eigenverantwortlich Entscheidungen zu treffen und ggf. Schwierigkeiten zu überwinden. Unser Angebot umfasst:

- Einzelgespräche von bis zu einer Stunde Dauer zu allen Fragen rund um Studium und Studienentscheidung
- Workshops zur Studienfachwahl
- Informationsveranstaltungen zu einzelnen Studiengängen oder -bereichen wie Ingenieurwissenschaften, Lehramt, Bewerbung etc. (siehe [www.sle.kit.edu/vorstudium/veranstaltungskalender.php](http://www.sle.kit.edu/vorstudium/veranstaltungskalender.php))
- eine Spezialbibliothek mit studien- und berufskundlichen Publikationen und ausgewählten Zeitschriften (Präsenzbibliothek)
- eine Infothek für Kurzanfragen und Terminvereinbarungen
- Informationsblätter und -broschüren zu den Studiengängen des KIT und anderen studienbezogenen Themen (siehe Kap. 9.3 „Informationsschriften und Bücher“)
- Organisation von Informationsveranstaltungen wie „Uni für Einsteiger“

Ort:	KIT Campus Süd, Geb. 11.30 Engelbert-Arnold-Str. 2, 76131 Karlsruhe
Telefon:	0721 – 608 44930
E-Mail:	<a href="mailto:info@zib.kit.edu">info@zib.kit.edu</a>
Öffnungszeiten:	Mo, Di, Do 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 17:00 Uhr Fr 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr Mi geschlossen
Beratungszeiten:	nach Vereinbarung offene Sprechstunde ohne Terminvereinbarung: Di 14:00 bis 16:30 Uhr und Do 09:00 bis 12:00 Uhr
Internet:	<a href="http://www.zib.kit.edu">www.zib.kit.edu</a>

#### Sie erreichen uns:

**mit der Bahn:** Ab dem Hauptbahnhof Karlsruhe oder Karlsruhe-Durlach weiter mit S-Bahn oder Straßenbahn bis zur Haltestelle „Kronenplatz“ oder „Durlacher Tor/ KIT Campus Süd“.

**mit dem Auto:** Das zib liegt zentral auf dem Campus. Parken ist während der Öffnungszeiten leider nicht möglich. Die nächstgelegenen

Parkhäuser befinden sich in der Fritz-Erler-Straße und Am Schlossplatz. Kostenloses Parken ist am Adenauerring und auf dem Waldparkplatz in der Nähe des Campus möglich.

## 11.2 Studierendenwerk Karlsruhe

Das Studierendenwerk Karlsruhe ist eine Organisation, die im Auftrag des Landes Baden-Württemberg für das soziale und leibliche Wohl der Studierenden an allen Karlsruher und Pforzheimer Hochschulen sorgt. Zu seinen Leistungen gehören:

- Betrieb der Mensen und Cafeterien auf dem Campus
- Betrieb von Wohnheimen und Vermittlung von privatem Wohnraum,
- Bearbeitung der BAföG-Anträge, Beratung zu BAföG
- Betreuungsangebote für Kinder der Studierenden
- Rechtsberatung und Sozialberatung,
- Psychologische Beratung (PBS),
- Info-Center, Unterstützung ausländischer Studierender.

Anschrift: Studierendenwerk Karlsruhe  
Adenauerring 7  
76131 Karlsruhe  
Tel.: 0721 – 6909 0  
Internet: [www.sw-ka.de/de/beratung](http://www.sw-ka.de/de/beratung)

## AStA - Allgemeiner Studierendenausschuss

Dieses von Studierenden gewählte Gremium kümmert sich um kulturelle und soziale sowie hochschulpolitische Belange der Studierenden und berät und informiert auch gerne rund ums Studium.

Adresse: Mensagebäude EG, Adenauerring 7  
Telefon: 0721 – 608 48460  
Fax: 0721 – 608 48470  
E-Mail: [info@usta.de](mailto:info@usta.de)  
Internet: [www.asta-kit.de](http://www.asta-kit.de)

## 11.3 Studium mit Behinderung oder chronischer Krankheit

Studieninteressierte und Studierende mit Behinderungen, chronischen Krankheiten oder Teilleistungsstörungen können sich an verschiedene Kooperationspartner innerhalb und außerhalb des KIT wenden. Neben der Beauftragten für die Belange behinderter Studieninteressierter und Studierender sind dies die Behindertenbeauftragten in den Fakultäten, die Prüfungskommissionen und der AStA.

### **Beauftragte für Studierende mit Behinderung und chronischer Krankheit**

Angelika Scherwitz-Gallegos  
Karlsruher Institut für Technologie  
Engelbert-Arnold-Str. 2, 76131 Karlsruhe  
Telefon 0721 – 608 44832  
E-Mail: [angelika.scherwitz@kit.edu](mailto:angelika.scherwitz@kit.edu)  
Internet: [www.studiumundbehinderung.kit.edu](http://www.studiumundbehinderung.kit.edu)

### **Studienzentrum für Sehgeschädigte (SZS)**

Blinde und hochgradig sehbehinderte Studieninteressierte und Studierende erhalten spezifische Unterstützung im SZS des KIT. Die Adresse lautet:

Engesserstr. 4, 76131 Karlsruhe  
Telefon: 0721 – 608 42760  
Mail: [info@szs.kit.edu](mailto:info@szs.kit.edu)  
Web: [www.szs.kit.edu](http://www.szs.kit.edu)

Über die Leistungen des Studierendenwerks (Mensen, Cafeterien, Wohnen) erteilt der **Behindertenbeauftragte des Studierendenwerks** weitere Auskünfte:

Herr Brandschert  
Studentenhaus  
Adenauerring 7  
76131 Karlsruhe  
Telefon: 0721 – 6909 147

## **11.4 Fachschaften**

Bei den Fachschaften handelt es sich um engagierte Studierende ihres Fachbereiches, die gerne auch Studieninteressierten Ihre Eindrücke und Erfahrungen vermitteln. Sie gestalten Anfang Oktober die Orientierungsphasen für Erstsemester und veröffentlichen oft eigene Studienführer.

### **Architektur**

Architekturgebäude, Geb. 20.40, Englerstr. 7, Raum 009  
Telefon: 0721 – 608 42833  
E-Mail: [fsarch@lists.kit.edu](mailto:fsarch@lists.kit.edu)  
Internet: [www.arch.kit.edu/fakultaet/fachschaft.php](http://www.arch.kit.edu/fakultaet/fachschaft.php)

### **Bauingenieurwesen**

Altes Bauingenieur-Gebäude, Geb. 10.81, 2. OG, Raum 317.1  
Telefon: 0721 – 608 43895  
E-Mail: [fsbau@lists.kit.edu](mailto:fsbau@lists.kit.edu)  
Internet: [www.fs-bau.kit.edu](http://www.fs-bau.kit.edu)

**Chemie und Biowissenschaften**

Chemieflachbau, Geb. 30.41, Erdgeschoss

Telefon: 0721 – 608 42882

E-Mail: [fschembio@lists.kit.edu](mailto:fschembio@lists.kit.edu)Internet: [fs-chembio.usta.de](http://fs-chembio.usta.de)**Chemieingenieurwesen und Verfahrenstechnik**

Maschinenbau-Hochhaus, Geb. 10.23, Zi. 106/107

Telefon: 0721 – 608 43782

E-Mail: [fachschaft@fmc.uni-karlsruhe.de](mailto:fachschaft@fmc.uni-karlsruhe.de)Internet: [www.fs-fmc.kit.edu](http://www.fs-fmc.kit.edu)**Elektrotechnik und Informationstechnik**

Elektrotechnisches Institut, Geb. 11.10, EG, links

Telefon: 0721 – 608 43783

E-Mail: [info@fachschaft.etec.uni-karlsruhe.de](mailto:info@fachschaft.etec.uni-karlsruhe.de)Internet: [fachschaft.etec.uni-karlsruhe.de](http://fachschaft.etec.uni-karlsruhe.de)**Geistes- und Sozialwissenschaften**

Franz-Schnabel-Haus, Geb. 30.91, EG

Telefon: 0721 – 608 43225

E-Mail: [mail@geistsoz.de](mailto:mail@geistsoz.de)Internet: [www.geistsoz.de](http://www.geistsoz.de)**Geodäsie**

Englerstraße 7

E-Mail: [fsgeod@gik.uni-karlsruhe.de](mailto:fsgeod@gik.uni-karlsruhe.de)Internet: [www.fs-geod.kit.edu](http://www.fs-geod.kit.edu)**Geowissenschaften**

Neues Bauingenieurgebäude, Geb. 10.50, Raum 702.1

Telefon: 0721 – 608 42898

E-Mail: [mail@fs-geo.usta.de](mailto:mail@fs-geo.usta.de)Internet: [www.fs-geo.kit.edu](http://www.fs-geo.kit.edu)**Informatik**

Neubau Informatikm Geb. 50.34, Fasanengarten, UG, Raum -124

Telefon: 0721 – 608 43974

E-Mail: [info@fsmi.uni-karlsruhe.de](mailto:info@fsmi.uni-karlsruhe.de)Internet: [www.fsmi.uni-karlsruhe.de](http://www.fsmi.uni-karlsruhe.de)**Ingenieurpädagogik**E-Mail: [fachschaft.ing-paed@lists.kit.edu](mailto:fachschaft.ing-paed@lists.kit.edu)

**Maschinenbau**

Fachschäftsbüro: Maschinenbau-Hochhaus, Geb. 10.23, Zi. 106/107  
Telefon: 0721 – 608 43782  
E-Mail: [fachschaft@fmc.uni-karlsruhe.de](mailto:fachschaft@fmc.uni-karlsruhe.de)  
Internet: [www.fs-fmc.kit.edu](http://www.fs-fmc.kit.edu)

**Mathematik**

Gebäude 20.30, Zimmer 0.002  
Telefon: 0721 – 608 42664  
E-Mail: [mathe@fsmi.uni-karlsruhe.de](mailto:mathe@fsmi.uni-karlsruhe.de)  
Internet: [www.fsmi.uni-karlsruhe.de](http://www.fsmi.uni-karlsruhe.de)

**Physik**

Physikflachbau, Geb. 30.22, EG, Raum FE 16  
Telefon: 0721 – 608 42078  
E-Mail: [fachschaft@physik.kit.edu](mailto:fachschaft@physik.kit.edu)  
Internet: [fachschaft.physik.kit.edu](http://fachschaft.physik.kit.edu)

**Sport**

Neues Sportinstitut, Geb. 40.40, Fachschäftsraum  
Telefon: 0721 – 608 48418  
E-Mail: [fachschaft@sport.kit.edu](mailto:fachschaft@sport.kit.edu)  
Internet: [www.sport.kit.edu/fachschaft](http://www.sport.kit.edu/fachschaft)

**Wirtschaftswissenschaften**

Kollegiengebäude am Kronenplatz, Geb. 05.20, Raum K1C-03.2  
Telefon: 0721 – 608 43806  
E-Mail: [info@fachschaft.org](mailto:info@fachschaft.org)  
Internet: [www.fachschaft.org](http://www.fachschaft.org)

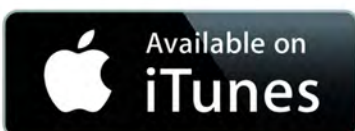


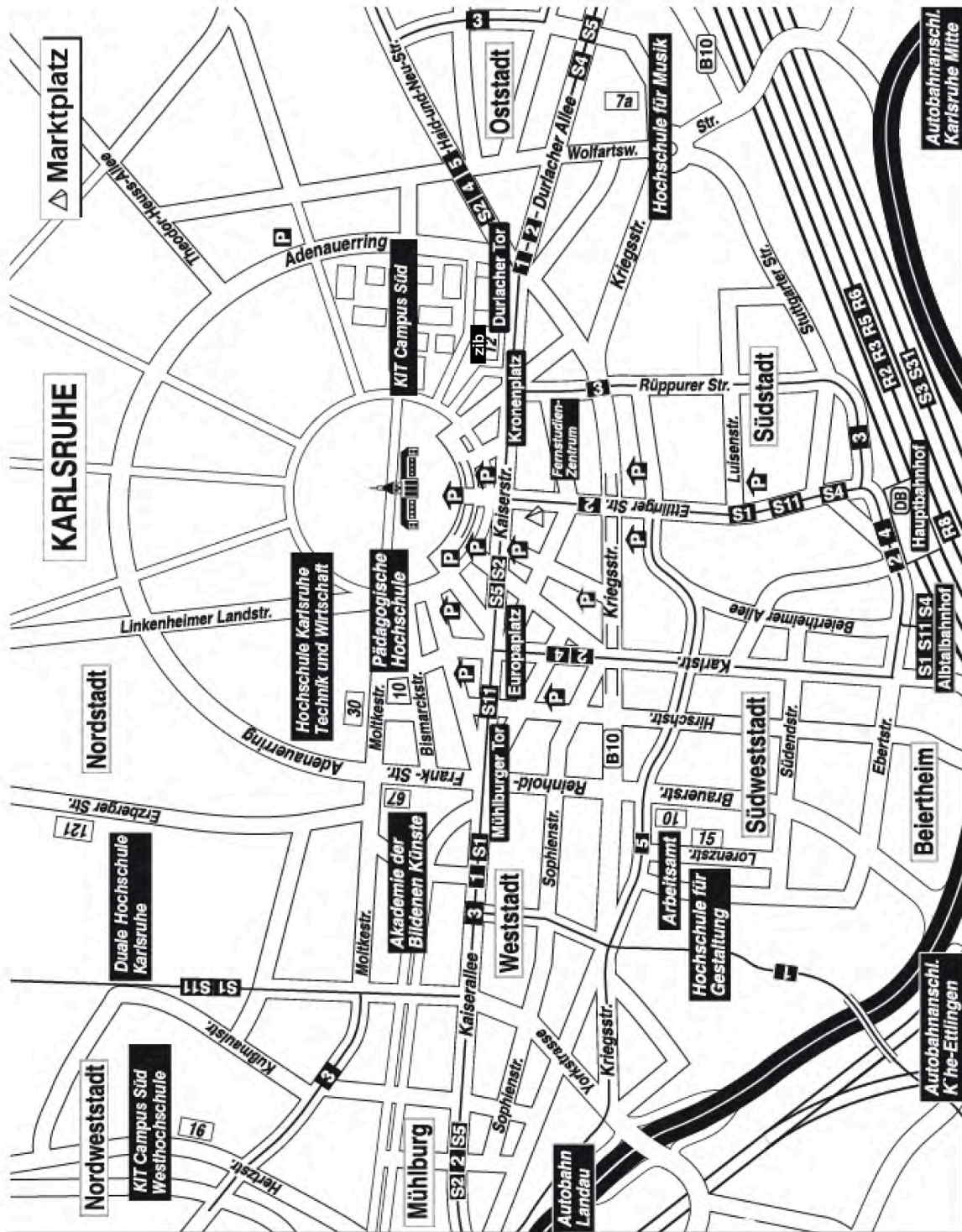


*Finden Sie Ihre Veranstaltung  
mit dem KIT Navigator!*

**LADEN SIE DIE KOSTENLOSE**

**KIT-App**





**PKW**

- Von Norden: A5 Richtung Karlsruhe/Basel
- Von Nordwesten: A61, weiter auf A5
- Von Osten: A8, weiter auf A5 Richtung Frankfurt
- Von Süden: A5 Richtung Frankfurt

Die Autobahn an der Ausfahrt Karlsruhe-Durlach verlassen, dann weiter Richtung Karlsruhe (erste Ausfahrt) fahren. Der vierspurigen Einfahrtsstraße (Durlacher Allee) bis zum Hinweisschild „KIT-Campus Allee“ folgen, dann rechts abfahren (Adenauerring). Die Hauptzufahrt befindet sich nach wenigen Metern auf der linken Seite.

**Achtung:** Die Zufahrt zum Campus ist für Privatpersonen nicht gestattet! Bitte benutzen Sie eines der umliegenden Parkhäuser.

**Anreise per Bahn**

Hauptbahnhof Karlsruhe, ab Bahnhofsvorplatz weiter mit den Linien S4/S1 und 2 des Karlsruher Verkehrsverbundes bis zur Haltestelle Durlacher Tor/KIT Campus Süd.

### Westhochschule



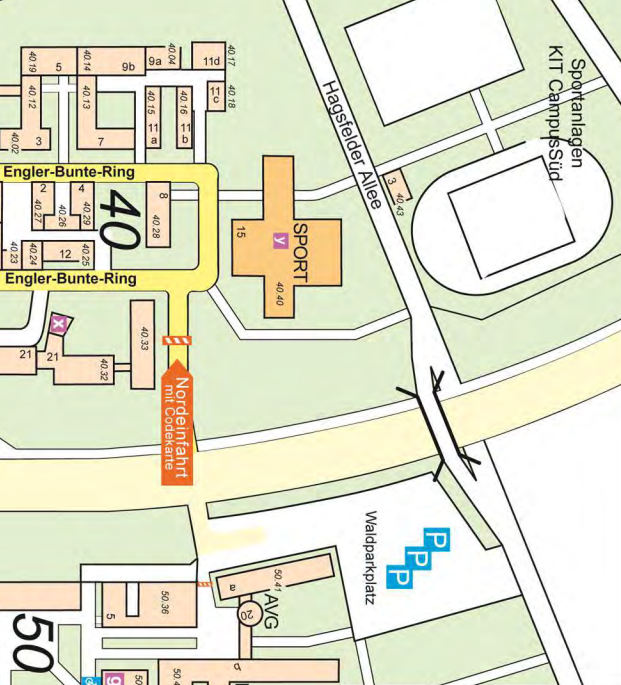
### Mackensen Areal



Karlsruher Institut für Technologie

### Lageplan Campus Süd

KIT – Universität des Landes Baden-Württemberg und nationales Forschungszentrum in der Helmholtz-Gemeinschaft



Technologiefabrik Karlsruhe  
Haid- und Neu-Strasse 7  
Forschungszentrum Informatik  
Haid- und Neu-Strasse 10-14  
Max Rubner-Institut  
(ehem. Bundesforschungsanstalt für Ernährung und Lebensmittel BFE)  
Haid- und Neu-Strasse 9

0 20 40 60 80 100 m

Entwurf und Bearbeitung:  
Institut für Photogrammetrie  
und Fernerkundung  
Redaktion und Herausgeber:  
Karlsruher Institut für Technologie (KIT)  
TID - Liegenschaftsmanagement  
dietmar.beuchtel@kit.edu

## **Kontakt**

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)  
Zentrum für Information und Beratung (zib)  
Engelbert-Arnold-Straße 2  
76131 Karlsruhe

Telefon: 0721 - 608 44930

Fax: 0721 - 608 44902

E-Mail: [info@zib.kit.edu](mailto:info@zib.kit.edu)

[www.zib.kit.edu](http://www.zib.kit.edu)

---

## **Herausgeber**

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)  
Kaiserstraße 12  
76131 Karlsruhe  
[www.kit.edu](http://www.kit.edu)

Karlsruhe © KIT 2018

